



# Rochlitzer Anzeiger

Amtsblatt für die Große Kreisstadt Rochlitz  
mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

27. Jahrgang

Samstag, 1. September 2018

Nummer 7

## 9. Rochlitzer Händlerherbst

Freitag,  
14. September

16.00 Uhr Eröffnung

- Rathaus ist geöffnet – Historisches Rochlitz
- Luftballonwettbewerb
- Städtewettbewerb enviaM:  
Radfahren für den guten Zweck
- Modenschauen
- Bandauftritte
- Lampionumzug mit dem Rochlitzer Nachtwächter

22.00 Uhr Feuerwerk auf dem Markt

*Genießen - Probieren - Schauen - Willkommen sein!*



**Bergzeitfahren  
Sörnzig – Rochlitzer Berg**

Bundesoffene Landesmeisterschaft am 3. Oktober 2018  
Start 9 Uhr

Seite 8 und 9



**3. Begegnungsfest  
am 15. September 2018**

13 bis 17 Uhr  
auf dem Markt Rochlitz

Seite 21

**Aus dem Inhalt**

Bekanntmachungen der  
Großen Kreisstadt Rochlitz .....S. 2  
Bekanntmachungen der  
Gemeinde Königfeld.....S. 3  
Bekanntmachungen der  
Gemeinde Seelitz .....S. 4  
Bekanntmachungen der  
Gemeinde Zettlitz.....S. 4  
  
Stadtnachrichten .....S. 8  
  
Informationen der  
Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz ...S. 16  
  
Informationen der  
Großen Kreisstadt Rochlitz .....S. 18  
- Senioren.....S. 20  
- Veranstaltungen .....S. 21  
- Vereine.....S. 30  
- Kirchen .....S. 31  
  
Informationen der  
Gemeinde Königfeld.....S. 33  
  
Informationen der  
Gemeinde Seelitz .....S. 34  
  
Informationen der  
Gemeinde Zettlitz.....S. 37

**Impressum:**  
**Herausgeber:** verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadt und Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Frank Dehne  
verantwortlich für den übrigen Inhalt: Leiter der publizierenden Einrichtung, Verbände, Vereine  
Redaktion: Jörg Richter, Tel.: 037208 876100  
**Verantwortlich für Anzeigen/Herstellung/Verteilung:** RIEDEL – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel.: 037208 876100, Fax: 037208-876299, e-mail: info@riedel-verlag.de  
Die Stadt Rochlitz mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle laut Stadtverwaltung über 4981 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4916 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Rochlitzer Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.  
**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

**Der nächste  
Rochlitzer Anzeiger  
erscheint am:  
4. Oktober 2018**  
  
**Redaktionsschluss:  
21. September 2018**

**Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz**

**Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG  
der Gemeinde Rochlitz für das Jahr 2017**

**1. Kindertageseinrichtungen**

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	620,41	285,44	159,79
erforderliche Sachkosten	161,93	98,48	73,50
erforderliche Personal- und Sachkosten	782,34	383,92	233,29

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	158,00	94,00	55,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	446,55	112,14	59,77

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	6.438,81
Zinsen	2.401,59
Miete	5.629,40
Gesamt	14.469,80

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	63,29	37,78	15,29

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG**

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	659,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,67
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	38,87
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	16,10
= laufende Geldleistung	715,64
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung) = Kosten Kindertagespflege insgesamt	

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	177,78
Elternbeitrag (ungekürzt)	158,00
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	379,86

\* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 5,99 Euro monatlich je 9-h-Kind und 3,99 Euro je 6-h-Kind.

## Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld

### Der Gemeinderat der Gemeinde Königsfeld hat im öffentlichen Teil seiner 37. Sitzung am 14.08.2018 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss über die Annahme von Spenden im Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.2018

Königsfeld, den 15.08.2018

Frank Ludwig  
Bürgermeister

### Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Königsfeld für das Jahr 2017

#### 1. Kindertageseinrichtungen

##### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	649,33	305,22	
erforderliche Sachkosten	188,96	103,77	
erforderliche Personal- und Sachkosten	838,29	408,99	

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

##### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	177,78	177,78	
Elternbeitrag (ungekürzt)	153,00	89,00	
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	507,51	142,21	

##### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

###### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	916,50
Zinsen	
Miete	
Gesamt	916,50

###### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	16,09	8,08	

#### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

##### 2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
= laufende Geldleistung	
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	

##### 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	
Elternbeitrag (ungekürzt)	
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	

\* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 5,99 Euro monatlich je 9-h-Kind und 3,99 Euro je 6-h-Kind.

Den Rochlitzer Anzeiger finden Sie auch digital unter:  
**www.rochlitz.de.**

## Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz

### Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Seelitz für das Jahr 2017

#### 1. Kindertageseinrichtungen

##### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	771,46	346,93	186,41
erforderliche Sachkosten	286,21	129,06	79,41
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.057,67	475,99	265,82

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

##### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	160,00	90,00	45,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	719,89	208,21	102,30

##### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

###### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	2.178,52
Zinsen	895,16
Miete	548,00
Gesamt	3.621,68

###### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	144,75	29,72	10,09

#### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

##### 2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
= laufende Geldleistung	
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	

##### 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	
Elternbeitrag (ungekürzt)	
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	

\* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 5,99 Euro monatlich je 9-h-Kind und 3,99 Euro je 6-h-Kind.

## Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

### Der Gemeinderat der Gemeinde Zettlitz hat im öffentlichen Teil seiner Sitzungen folgende Beschlüsse gefasst:

#### 43. Sitzung am 12.07.2018

- Beschluss einer außerplanmäßigen Auszahlung für die Sanierung des Hallenbodens in der Multifunktionshalle Zettlitz
- Beschluss über die Vergabe der Leistung zur Sanierung des Hallenbodens in der Multifunktionshalle Zettlitz
- Beschluss über die Vergabe der Leistung zur Linierung des Hallenbodens in der Multifunktionshalle Zettlitz
- Beschluss eines überplanmäßigen Aufwands für die Aufwandsentschädigung ehrenamtlicher Bürgermeister

#### 44. Sitzung am 09.08.2018

- Beschluss über die Förderung der Trinkwassererschließung im OT Rütz
- Beschluss über die Zahlung eines Verpflegungszuschusses
- Beschluss zur Aufnahme von Bewerbern in die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2018
- Beschluss über eine Widmung nach dem Straßengesetz für den Freistaat Sachsen

Zettlitz, den 10.08.2018

Steffen Dathe  
Bürgermeister

## Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

zuständige Behörde: <b>Gemeinde Zettlitz</b> An der Kirche 6 09306 Zettlitz	Ort, Datum: <b>Rochlitz, den 20.08.2018</b>
Aktenzeichen:	Telefon: 03737/783-162

### Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

 **Verfügung**
 **Bekanntmachung**

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!

#### 1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/ Hinweis auf Neubau) <b>Geringswalder Straße, 09306 Zettlitz, OT Hermsdorf</b>	
Beschreibung des Anfangspunktes (NK, Station) <b>Geringswalder Straße, NK 502-017 a</b>	Beschreibung des Endpunktes (NK, Station) <b>Ende Stichstraße, NK 502-017 b</b>
Gemeinde: <b>Zettlitz</b>	Landkreis: <b>Mittelsachsen</b>

#### 2. Bescheid

<b>2.1 Die unter 1. bezeichnete</b> wird	<input checked="" type="checkbox"/> neugebaute	<input type="checkbox"/> bestehende Straße
<input checked="" type="checkbox"/> gewidmet	<input type="checkbox"/> aufgestuft	<input type="checkbox"/> abgestuft
zur <input type="checkbox"/> Bundesstraße <input type="checkbox"/> Staatsstraße <input type="checkbox"/> Kreisstraße <input type="checkbox"/> Gemeindeverbindungsstraße <input checked="" type="checkbox"/> Ortsstraße	zum <input type="checkbox"/> öffentlichen Feld- und Waldweg <input type="checkbox"/> beschränkt öffentlichen Weg <input type="checkbox"/> Eigentümerweg	
<input type="checkbox"/> eingezogen	<input type="checkbox"/> teilweise eingezogen	
<b>2.2 Widmungsbeschränkungen</b> keine		

#### 3. Neuer Träger der Straßenbaulast ( Sonderbaulast)

Bezeichnung: <b>Gemeinde Zettlitz</b>
--

## Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

### 4. Wirksamwerden

Wirksamwerden des Bescheides	Datum 09.08.2018
Tag der Verkehrsübergabe	
Tag der Ingebrauchnahme	
Tag der Sperrung	

### 5. Sonstiges

<input type="checkbox"/> Umstufung	<input checked="" type="checkbox"/> Widmung	<input type="checkbox"/> Widmungsbeschränkungen
<input type="checkbox"/> Einziehung	<input type="checkbox"/> Einziehung	<input type="checkbox"/> Teileinziehung

Die Gemeindestraße soll der Zufahrt zu den in diesem Bereich anliegenden Grundstücken Geringswalder Straße im Ortsteil Hermsdorf dienen. Der Ausbau soll mit einer Förderung nach LEADER erfolgen. Damit erhalten die Anliegergrundstücke eine öffentliche Erschließung.

Die Widmung hat entsprechend § 3 Absatz 1 Ziffer 4 c Sächsisches Straßengesetz als Eigentümerweg zu erfolgen, da die Zufahrt der Grundstückerschließung der dort anliegenden Eigentümer in der geschlossenen Ortslage dient.

Die Zufahrt hat eine Gesamtlänge von 0,190 km, beginnt an der Geringswalder Straße und endet am Ende der Stichstraße Geringswalder Straße.

Die Straßenbaulast (Unterhalt, Verkehrssicherungspflicht, Beleuchtung) liegt bei der Gemeinde Zettlitz.

Die Widmung wird mit Bekanntmachung der Verfügung im Rochlitzer Anzeiger wirksam.

**5.2 Der Bescheid nach Nr. 2 kann während der Öffnungszeiten eingesehen werden.**

bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer Nr.)	Große Kreisstadt Rochlitz Stadtverwaltung Markt 1 09306 Rochlitz Zimmer: 201
--	--

### 6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch bei der Großen Kreisstadt Rochlitz, Stadtverwaltung, Markt 1, 09306 Rochlitz schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden.

 Steffen Dathe Bürgermeister	
---	--

## Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

### Öffentliche Bekanntmachung - Schöffenwahl 2018 -

Für die Gemeinde Zettlitz liegt die Vorschlagsliste der Personen, die zum Amt einer/eines Schöffin/Schöffen berufen werden können, in der Zeit vom 03.09. bis 14.09.2018 zu den Öffnungszeiten

montags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
 dienstags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
 donnerstags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
 freitags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Rochlitz, Hauptamt, Zimmer Nr. 203, Markt 1, öffentlich aus.

Gegen diese Vorschlagsliste kann binnen einer Woche nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der o. g. Behörde schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagslisten Personen aufgenommen wurden, die nach § 32 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) in der jeweils geltenden Fassung nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Zettlitz, den 20.08.2018

Steffen Dathe  
Bürgermeister

### Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Zettlitz für das Jahr 2017

#### 1. Kindertageseinrichtungen

##### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	614,08	316,05	
erforderliche Sachkosten	153,26	75,20	
erforderliche Personal- und Sachkosten	767,34	391,25	

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

##### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	177,78	177,78	
Elternbeitrag (ungekürzt)	178,00	94,00	
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	411,56	119,47	

##### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

###### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	139,19
Zinsen	36,51
Miete	
Gesamt	175,70

###### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	4,85	3,30	

#### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

##### 2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
= laufende Geldleistung	
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	

##### 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	
Elternbeitrag (ungekürzt)	
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	

\* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 5,99 Euro monatlich je 9-h-Kind und 3,99 Euro je 6-h-Kind.

von **Sörnzig** zum  
**Rochlitzer Berg**



# Bergzeitfahren

*bundesoffene Landesmeisterschaft*

**3.10.2018**



## Stadtnachrichten

### Bergzeitfahren am Rochlitzer Berg

#### Bundesoffene Landesmeisterschaft

Am 3. Oktober erobert der Radsport den Rochlitzer Berg. Nach 18 Jahren Abstinenz ist das Bergrennen wieder zurück auf Rochlitzer und Seelitzer Terrain. Der Start erfolgt 9:00 Uhr an der Kunstscheune in Sörnzig, Ziel ist das Türmerhaus auf dem Gipfel des Rochlitzer Berges. Auf dem Programm stehen neun Einzelrennen in verschiedenen Wertungskategorien, darunter auch ein Jedermannrennen, das gegen 10:00 Uhr gestartet wird. Die Streckenlänge ist mit 4 Kilometer angegeben, dabei sind 200 Höhenmeter zu überwinden.

Oberbürgermeister Frank Dehne kann sich noch gut erinnern, wie er als Jugendlicher selbst aktiv und erfolgreich an den damaligen Bergrennen teilnahm. Im Frühjahr hatte er die Initiative ergriffen, diese attraktive

Sportveranstaltung wieder in der Rochlitzer Region zu etablieren. Beim Radsportclub Sachsenblitz Burgstädt, Werner Güra aus Hartmannsdorf und Holger Schmalfuß aus Chemnitz traf Frank Dehne auf Mitstreiter, die mit Unterstützung von Rochlitz und Seelitz die Organisation in ihre Hände nahmen.

Hinweis: In der Ortslage Sörnzig kommt es im Zeitraum der Veranstaltung, ca. 09:45 Uhr bis 16:00 Uhr zu Verkehrseinschränkungen. Die Anwohner in diesem Bereich sind aufgefordert ihre Fahrzeuge außerhalb der Rennstrecke zu parken.

Jörg Richter

#### Ausschreibung

### Bergzeitfahren Sörnzig – Rochlitzer Berg

#### Bundesoffene Landesmeisterschaft am 3. Oktober 2018

**Veranstalter:** Radsportclub „Sachsenblitz“ Burgstädt  
**Verantwortlich:** Werner Güra, Hartmannsdorf  
**WA-Leiter:** Holger Schmalfuß, Chemnitz

**Start:** Landgasthof Sörnzig  
**Ziel:** Berggaststätte Türmerhaus

**Höhenunterschied:** 200 Meter

#### Wettbewerbe:

Rennen 1	6.18/19	Schüler U 11 Sachpreise	4 km Start: 9:00 Uhr
Rennen 2	6.16/17	Schüler U 13 Sachpreise	4 km Start: 9:15 Uhr
Rennen 3	6.26	Jedermannrennen über 18 Jahre 2. Lauf Startgeld: 15,00 €	4 km Start: 10:00 Uhr 4 km
Rennen 4	6./9) 11/13/15	weibl. Klassen außer U 11 und U 13 2. Lauf Startgeld wie männlich Preise wie männlich	4 km anschl.
Rennen 5	6.14	Schüler U 15 2. Lauf Startgeld: 3,00 € Preise 70/4	4 km anschl. 4 km
Rennen 6	6.12	Jugend 2. Lauf Startgeld 5,00 € Jugend 100/6	4 km anschl. 4 km

Rennen 7	6.24	Senioren 2. Lauf Startgeld: 8,00 € Preise 130/6	4 km anschl. 4 km
Rennen 8	5.10	Junioren 2. Lauf Startgeld 8,00 € Preise 130/6	4 km anschl. 4 km
Rennen 9	6.5	KT und A/B/C Klasse 2. Lauf Startgeld 10,00 € Preise 160/6	4 km anschl.

Meldungen bis 24.09.2018 an Werner Güra, Untere Hauptstraße 95 A, 09232 Hartmannsdorf, E-Mail: w.guera@gmx.de

Nummernausgabe: Landgasthof Sörnzig  
 Nummernrückgabe: Berggaststätte Türmerhaus

Jeder Fahrer startet auf eine Rechnung und Gefahr.  
 Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.

Für die Rennen 3 bis 8 beginnen die 2. Läufe 12:30 Uhr.  
 Rennen 7 und 8 starten gemeinsam.

**Wertungsmodus:** 1. Lauf Massenstart  
 2. Lauf Verfolgungsrennen

**Siegerehrungen Rennen 1 und 2:** 10:00 Uhr

Mit der Meldung zu dieser Veranstaltung erlauben es die Teilnehmer dem Veranstalter Name, Gemeinschaft und Platzierung aus diesem Rennen in den Medien zu veröffentlichen.

## Stadtnachrichten

Anzeige(n)

# 9. Rochlitzer Händlerherbst

## Programm-Höhepunkte

- 16.00** **Eröffnung** durch den Oberbürgermeister Frank Dehne und den Gewerbevereinsvorsitzenden Karsten Stölzel  
Rathaus ist geöffnet – **Historisches Rochlitz**  
**Rochlitz von oben**, Ausführung: Firma Lifttec
- 16.30** Beginn **Luftballonwettbewerb** vor dem Rathaus mit der DRK-Kita „Die kleinen Strolche“
- 19.30** **Städtewettbewerb enviaM:**  
Die letzten 30 Minuten
- 20.00** **Livemusik:** u.a. EIS BOYS und Bernd Birbils,  
**Lampionumzug**, Treffpunkt: Rathaus
- 22.00** **Feuerwerk** auf dem Markt



*Genießen – Probieren – Schauen  
– Willkommen sein! –*

**Freitag,  
14. September 2018**

Anzeige(n)

## Stadtnachrichten

### ... Programm in der Hauptstraße

- ab 14.00 Städtewettbewerb *enviaM*, *Kinderprogramm* mit *Hüpfburg*, DJ mit Musik und Moderation
- 16.00 Auftritt der Kinder der Grundschule
- ab 17.00 *Kinder-Karaoke-Show* mit Gutschein-Vergabe
- 19.30 Städtewettbewerb „Die letzten 30 Minuten“
- ab 20.00 Buntes Treiben mit *Erwachsenen-Karaoke-Show*, Trommlern und Schlagernacht

### ... in der Bismarckstraße

**Programmpunkte am Autohaus Lohs:**  
Fahrzeugausstellung, Musik mit *DJ Kirsche*

- 20.00 Auftritt der *Showtänzer PinkSocks*

### ... in der Rathausstraße / Topfmarkt

- ab 16.00 Kinderprogramm an verschiedenen Stationen, z.B. Riesenseifenblasen
- 18.00 Modenschau Jeansshop Fronzke und Carmen Moden
- 18.30 Tombola-Auslosung (Bühne Topfmarkt)
- 19.00 Auftritt der *Red Stone Liners*
- 20.00 Livemusik mit den *EIS BOYS* (Bühne Topfmarkt)

### ... in der Burgstraße

- ab 14.00 *Hüpfburg* und Mitmachaktionen für Kinder, kulinarische Meile der *travdo Hotels*
- 17.30 Modenschau mit La Moda
- 19.00 Modenschau für Damen mit MaLu, Schuhhaus Augustin, Juwelier Weber, Friseursalon Hauptsache & Kosmetikstudio Ines Michaelis
- 20.00 Livemusik von *Bernd Birbils*

... und natürlich offene  
Geschäfte mit tollen Angeboten!



## Stadtnachrichten



### Radler für Städtewettbewerb gesucht



Zum traditionellen Händlerherbst, am Freitag dem 14.09.2018, ist Rochlitz erneut Etappenort des enviaM und MITGAS Städtewettbewerbes.

Auf einer Bühne in der Hauptstraße werden ab 14:00 Uhr sportliche Kinder und Erwachsene gesucht, die jeweils auf einem Fahrrad in wenigen Minuten möglichst viele Kilometer machen.

Für die großen und kleinen Teilnehmer gilt es, auf je einem Erwachsenen- und Kinderfahrrad so viele Kilometer wie möglich zu erradeln. Je mehr Kilometer gesammelt werden, umso höher fällt die Spende für ein gemeinnütziges Projekt unserer Stadt aus.

Die Organisation mit der Reservierung von Zeiten übernimmt der JUGENDladen. **Unter der Telefonnummer 03737 – 7863237 oder per Mail unter jugendladen@muldentaler-jugendhaeuser.de kann man sich eine Zeit reservieren.**

Mit der Unterstützung von den Schülerinnen und Schülern der Rochlitzer Schulen und den Sportlerinnen und Sportlern der Rochlitzer Vereine wird fest gerechnet.

JUGENDladen Rochlitz

### 50. Oldtimerrallye „Rund um den Rochlitzer Berg“

Am Samstag, dem 29. September ist der Rochlitzer Marktplatz für den Oldtimer-Club Rochlitz e.V. im ADAC reserviert. Um 10:00 Uhr startet dort die 50. Oldtimerrallye „Rund um den Rochlitzer Berg“.

Die Strecke führt von Rochlitz über Penna, Koltzsch nach Geringswalde, Hartha, Waldheim, Kriebstein, Erlau, Topfseifersdorf, Wechselburg, Mutzscheroda, Breitenborn, Noßwitz mit Zielankunft in Rochlitz.

Wie Mitorganisator Steffen Dolina informiert, werden rund 150 Teilnehmer erwartet, die die 80 Kilometer lange Wegstrecke unter ihre Pneu nehmen. Dabei wird so mancher Zwischenstopp eingelegt, wo die Akteure anspruchsvolle Sonderprüfungen zu meistern haben.

Die Siegerehrung in den verschiedenen Kategorien ist für 16:00 Uhr auf dem Marktplatz geplant.

Vornehmen wird sie der Vorsitzende des ADAC Sachsen, Klaus Klötzner.

Text und Archivbild: Jörg Richter



## Schulanfang am 11. August 2018

Wie in jedem Jahr gab es vor dem Schulanfang viel Aufregung und Arbeit. Dank vieler fleißiger Helfer und der jetzigen Klassen 4a, 4b, 4c mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Vorpahl, Frau Hupfer mit Frau Vorweg und Frau Atzlinger – Programmgestaltung - war der diesjährige Schulanfang wieder sehr schön und erfolgreich. Ab 9.15 Uhr fanden sich die Schulanfänger mit Ihren Eltern, Großeltern und



Gästen im festlich geschmückten Saal des Bürgerhauses der Stadt Rochlitz ein. Die ABC-Schützen wurden von Ihren Klassenlehrerinnen in Empfang genommen, während die Gäste auf Platzsuche gingen.

Um 9.30 Uhr begann die Feierstunde mit dem musikalisch umrahmten Einmarsch der Schulanfänger. Nachdem diese in den ersten Reihen Platz genommen hatten, begrüßte die Schulleiterin Frau Döppling alle Anwesenden im Saal.

Nach der Begrüßung führten die Klassen 4a, 4b und 4c ihr Programm „Das große Zoofest“ auf. Natürlich waren die Kinder alle aufgeregt, denn nicht alle Tage führen sie ein Programm vor so einem großen Publikum auf. In ihren Tierkostümen, unterlegt durch bekannte poppige Lieder, Instrumentalstücke und Tanz, konnte jeder sein Können unter Beweis stellen. Alles klappte super, die ABC-Schützen und Gäste hörten begeistert zu und es gab viel Applaus.

Anschließend ergriff Frau Schumann von der Stadtverwaltung Rochlitz das Wort. Sie gab den Eltern und Großeltern einige Hinweise für den neuen Lebensabschnitt der ABC-Schützen und wünschte allen eine

erfolgreiche Grundschulzeit.

Es folgten die Worte von Frau Döppling. Diese richteten sich ausschließlich an die Schulanfänger. Auf einige Fragen zur Schule und zum Lernen gaben die Kleinen schon ganz gescheite Antworten. Eine spezielle Frage war schließlich, was das Schönste am Schulanfang ist, kam natürlich von den Kindern: die Zuckertüte.

Auf der Bühne stand

ein geschmückter und mit vielen großen Zuckertüten bestückter Zuckertütenbaum. Frau Döppling holte einen ABC-Schützen auf die Bühne und gemeinsam stellten sie fest, dass alle diese Schultüten leer waren. Damit die Schulanfänger nun auf die Suche nach gefüllten Zuckertüten gehen konnten, nahm Frau Döppling ganz schnell die Kinder der Klassen 1a, 1b und 1c als Schüler der Regenbogen-Grundschule auf und schickte sie danach mit ihren Klassenlehrerinnen auf Zuckertütensuche.

Die Schuleingangsfeier fand schließlich ihren krönenden Abschluss, als 3 Feuerwehren mit Sirenen die Zuckertüten für die Erstklässler auf den Platz der Turnhalle am Regenbogen brachten. Jedes Kind empfing mit strahlenden Augen aus den Händen der Klassenlehrerinnen eine Zuckertüte und konnte im Anschluss mit der Familie und den Gästen nach Hause zum feiern gehen.

Text: P. Döppling/ E. Neubert, Schulleitung der Grundschule  
Foto: Jörg Richter

## Stadtnachrichten



### Performance zum Stein

#### Aus zwei mach eins

Es ist nun schon wieder über zwei Monate her, seitdem die Veranstaltung „Performance zum Stein“ auf dem Rochlitzer Berg stattfand. Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren gab es nur ein Konzert. Die diesjährige Ausgabe bot mit der Gruppe HUEBNOTIX & Strings aber eine Mischung aus Klassik und Rock und bediente sich somit der Genre, die sonst immer auf zwei Tage verteilt wurden. Beim Publikum kam es sehr gut an. Das zählte an diesem Abend rund 950 Besucher. Und die erwartete an diesem Abend ein abwechslungsreiches Programm. Im Vorfeld umgab den Steinbruch einen Hauch von Mystik. Graf von Krolock, bekannt aus dem Musical Tanz der Vampire, führte durch das Programm und seine Untertanen ließen es sich nicht nehmen, die Gäste höchstpersönlich am Eingang zu begrüßen. Im Vorprogramm wurden sie dann von dem Musicalensemble TIME aus Chemnitz und den Tanzperlen des Zschopautales in die Welt mystischer Musicals entführt.

#### Rock-Historie in einem beeindruckenden Gewand

Mit Einbruch der Dämmerung begann dann die Show, auf die alle gewartet hatten. HUEBNOTIX & Strings spielen bereits seit vielen Jahren und präsentierten an diesem Abend Neuinterpretationen von Kultsongs der Rock- und Popgeschichte. Normalerweise sind die Herren nur zu viert unterwegs, aber für den besonderen Ohrenschaus brachten sie ein zehnköpfiges Streichorchester mit. Das Publikum konnte bei Meisterwerken von Peter Gabriel, Paul Simon, The Beatles, Pink Floyd, Coldplay, Supertramp, Jamie Cullum und vielen weiteren großen Namen aus 50 Jahren Rockgeschichte für eine Weile den Alltag hinter sich lassen. Dafür sorgten auch die Licht- und Laserprojektionen, die das rote Porphyrgestein besonders gut zur Geltung brachten.

#### Ohne geht es eben nicht

Dass die drei Veranstalter, Stadt Rochlitz, Vereinigte Porphyrrüchle auf dem Rochlitzer Berge GmbH und Miskus, auch in diesem Jahr wieder auf die tatkräftige Unterstützung des Bauhofes zählen konnten, war viel Wert. Bevor der Bühnenaufbau überhaupt beginnen konnte, mussten noch Grünflächen bereinigt und Platz für Technik, Catering, Toiletten und natürlich auch die Zuschauer geschaffen werden.

**Alles in allem sind die Veranstalter zufrieden mit dem diesjährigen Konzert und bedanken sich auf diesem Wege nochmals bei den Unterstützern:**

Merkur Apotheke Rochlitz • Energieversorgung Rochlitz GmbH • Raumausstatter Uwe Neithart Rochlitz • Vermessungsbüro Stoklossa Rochlitz • Manfred Wolff GmbH Erlau • Firma Gartentraum Rochlitz • Dr. Martin Grzelkowski • BBS Bur Baumaschinen Service GbR • NrEINS.de AG Rochlitz

Text: Gina Gottwald

Fotos: Gina Gottwald/Jörg Richter

**Stadtnachrichten**

**1. September – Regionalmarkt in Rochlitz**

Am 1. September sind Kunden und Besucher beim Rochlitzer Regionalmarkt wieder herzlich willkommen. „Reggie-Veggie“ lautet das Motto dieses sechsten Markttages in der Saison 2018. Von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr können dann regional produzierte Waren – Obst, Fisch, Fleisch, Gemüse aber auch Handwerksprodukte und anderes mehr erworben und direkt vom Marktstand mit nach Hause genommen werden.



Knapp 50 Direktanbieter sind dem Aufruf von Stadtverwaltung und Bürgerinitiative gefolgt, um ihre regionalen Produkte auf dem Rochlitzer Marktplatz feilzubieten. Die Rochlitzer Regionalmärkte werden im Zeitraum April bis November, jeweils am ersten Samstag im Monat abgehalten.

Weitere Termine und Themen entnehmen Sie bitte dem abgedruckten Flyer oder unserer Homepage: [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)

Das Rathaus hat am 1. September ebenfalls geöffnet. Die Mitarbeiter vom Einwohnermeldeamt sind von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr erreichbar, die Dienstleistungen der Touristinformation können von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Anspruch genommen werden.

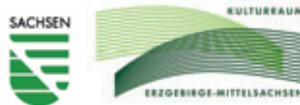
Text und Archivbild: Jörg Richter

Sponsor:



Förderer:

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt- und Landwirtschaft  
Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen



Diese Veranstaltung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

**Termine und Themen 2018:**

- 01. September - Reggie-Veggie
- 06. Oktober - Erntefrisch
- 03. November - Genussmarkt

Mit freundlicher Unterstützung von REGIOBUS können zu obigen Regionalmarkt-Terminen zusätzliche Fahrten im Stadtverkehr angeboten werden. Die Beförderung erfolgt zu den üblichen Tarifen an folgenden Haltestellen:

Rathausstraße	09:35	11:35	13:35
Mathesiusstraße	09:36	11:36	13:36
Friedrich-August-Straße / Polizei	09:38	11:38	13:38
Bahnhof	09:40	11:40	13:40
Rudolf-Zimmermann-Straße	09:42	11:42	13:42
Obere Lindenbergstraße / Wendeschleife	09:44	11:44	13:44
Lindenbergstraße	09:46	11:46	13:46
Am Regenbogen	09:48	11:48	13:48
Leipziger Straße	09:50	11:50	13:50
Rathausstraße	09:52	11:52	13:52

**Schüler der Oberschule Rochlitz schaffte ungeahnt Herausragendes**

Die informatisch interessierten Schüler der Oberschule „An der Mulde“ Rochlitz nehmen traditionell schon viele Jahre am sächsischen Informatikwettbewerb teil. In dieser Zeit gab es schon oft herausragende Leistungen, wenn man an die tollen Platzierungen von Jessica Wagener, Robert Klemm und Marcus Kleinschmidt zurückdenkt. Erstmals gewannen wir im vergangenen Schuljahr die Mannschaftswertung der 7 beteiligten Schulen und erhielten den Wanderpokal. Natürlich lag dies an allen beteiligten Schülern, die sich für die 2. Stufe des Wettbewerbs, der an der Fichte-Oberschule durchgeführt wurde, qualifizierten und dort mit großen Engagement knobelten. (Nachzulesen auf <https://www.global.hs-mittweida.de/~sadm/wettbewerbe/jubilar.htm> oder über den Weg - [www.muldenschule.de-Schüler-Wettbewerbe](http://www.muldenschule.de-Schüler-Wettbewerbe)) Einer der Schüler unserer Schule, Richard Ullmann, erzielte mit dem Sieg in der Klassenstufe 8 mit einer Superpunktzahl ein Traumergebnis. Aber was passierte dann und unerwartet? Plötzlich kam für Richard eine Einladung zu einer Auszeichnungsveranstaltung für den Sächsischen Informatikwettbewerb 2017/18. Schüler



Richard Ullmann

aus Dresden, Chemnitz, Leipzig und vielen anderen sächsischen Orten aller Schularten sollten dort für ihr tolles Punktergebnis prämiert werden. Die ersten „drei Plätze“ sachsenweit in den einzelnen Schulkategorien waren angereist. Die Spannung stieg. Die Informatik-Köner wussten dann schon, dass sie unter den ersten Dreien waren. Noch nie war ein Schüler unserer Oberschule an solch einer sachsenweiten Auszeichnungsveranstaltung beteiligt. So langsam rückte die Siegerehrung der Klassenstufe 8 der Oberschulen ran. Richard war schon sehr gespannt. Dann der Aufruf - Richard Ullmann, Oberschule Rochlitz, 2. Platz – ein ungeahntes Traumergebnis für ihn und unsere Oberschule wurde angekündigt. Ein Staatssekretär unseres Kultusministers, Herrn Piwarz, nahm die Siegerehrung vor. Wir wünschen Richard für seinen weiteren schulischen Weg alles Gute und viel Glück und sehr gute Ideen bei der Lösung informatischer Probleme im Bereich seines absoluten Interessengebietes.

Detlev Wunsch

## Stadtnachrichten

### Paddeln, Baden und Karate

#### Karate: Feriencamp in Lauenhain

Zum Beginn der Sommerferien nutzte der Rochlitzer Karateverein mit 17 Mädchen und Jungen die Zeit für ein Feriencamp in Lauenhain. In den drei Tagen des Camps gab es jede Menge Höhepunkte. Die Sieben- bis Zwölfjährigen freuten sich besonders auf die sportlichen Events. Gleich am ersten Tag ging es in den Kletterwald nach Kriebstein. Trainerin Claudia Gabrich berichtet: "Einige waren ziemlich aufgeregt, waren sie doch noch nie so hoch zwischen Bäumen entlang geklettert." Alle bewiesen, dass sie nicht nur Karate können, sondern auch das ABC im Kletterwald gut verinnerlicht hatten, und so konnten die Kids anschließend in vier verschiedenen Parcours ihre Kräfte und Grenzen austesten. Den restlichen Tag nutzten die Kids um die Gegend zu erkunden, Tischtennis zu spielen, Bücher zu lesen und sich auch über ihr Zeugnis und den bevorstehenden Familienurlaub auszutauschen. Abends fielen alle ausgepowert ins Bett. Am zweiten Tag ging es mit Kanus gemeinsam aufs Wasser. Dabei hatten die jungen Sportler verschiedene Aufgaben, wie

ein Wettrennen und unterschiedliche Manöver mit dem Kanu zu meistern. Am Mittwoch war der heißeste Tag, sodass sich alle Kids ausgiebig Baden wünschten. Um auch mal aus der Sonne zu kommen nutzten die jungen Sportler die kühle Turnhalle für eine Karateeinheit. Nach den drei Tagen waren sich alle einig, die Zeit verging viel zu schnell. In den kommenden Wochen der Sommerferien müssen die Karatesportler aber nicht auf ihren Sport verzichten. Trainerin Claudia Gabrich: "In den großen Ferien fällt das Training natürlich nicht aus, wir haben aber Gruppen zusammengelegt." Nach den Ferien finden gleich wieder verschiedene Höhepunkte statt. Die Leistungssportler bereiten sich bereits jetzt auf den Europacup in Portugal vor und die Nachwuchssportler bis zur Altersklasse U14 starten nach den Ferien mit dem Ziel sich bei den Sächsischen Meisterschaften ein Ticket für die Deutsche Meisterschaft zu sichern.

[www.karate-and-fun.de](http://www.karate-and-fun.de)



Wasserschlacht beim Feriencamp



Kanutour der Karatejugend auf der Zschopau

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königfeld, Seelitz und Zettlitz

### Änderung Grundsteuer

In der Stadt Rochlitz und der Gemeinde Seelitz wurden in diesem Jahr die Hebesätze der Grundsteuer B erhöht, somit auch die Raten der Grundsteuer.

Um Mahnungen zu vermeiden, ist Folgendes zu beachten:

Wer einen Dauerauftrag zur Überweisung der Grundsteuerraten bei seiner Bank erteilt hat, muss diesen auf die neue Höhe der Grundsteuer anpassen lassen.

Stadtverwaltung Rochlitz  
Stadtkasse

### Ehrenamtlich Engagierte treffen sich zum Austausch und zur Weiterbildung – 9. Fachtag für bürgerschaftliches Engagement am 14. September 2018 in Coswig

Im Rahmen des 21. Sächsischen Landeserntedankfestes findet in der Gastgeberstadt Coswig am 14. September 2018 von 14 Uhr bis 19 Uhr in der Börse Coswig (Hauptstraße 29 in 01640 Coswig) der 9. Fachtag für bürgerschaftlich Engagierte im ländlichen Raum Sachsens statt.

Das diesjährige Thema der Fachtagung „Ehrenamt schafft (Lebens)Qualität“ greift aktuelle Themen der Dörfer und Gemeinden auf. In Workshops werden u.a. beispielhafte ehrenamtlich geführte Projekte vorgestellt, es gibt Hinweise und Tipps zu neuen Finanzierungsformen für das bürgerschaftliche Engagement, aber auch Informationen zur Umsetzung der neuen Datenschutzgrundverordnung. Vereine und Initiativen können auf einem Engagement-Marktplatz ihre Projekte vorstellen. Dafür werden noch aktive Mitstreiter gesucht. Daneben halten die Veranstalter einen Ratgeber Recht und einen Ratgeber Mittelbeschaffung für die individuelle Beratung bereit.

Der Fachtag richtet sich an ehrenamtlich Aktive und Engagierte aus Vereinen, Verbänden, Initiativen, Kirchengemeinden und an Multiplikatoren, die mit Freiwilligen arbeiten und alle am Thema Interessierten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Organisiert wird diese Veranstaltung vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. Als Kooperationspartner wirken die Agrarsoziale Gesellschaft e.V., die Ehrenamtsakademie der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, das Vereins- und Stiftungszentrum e.V., die Große Kreisstadt Coswig und das Christlich-Soziale Bildungswerk Sachsen e.V. mit. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Förderung erfolgt durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft.

Ein Veranstaltungsflyer steht ab August unter [www.slk-miltitz.de](http://www.slk-miltitz.de) zur Verfügung. Zur Beantwortung von Fragen rund um den Fachtag und für Anmeldungen steht die SLK-Mitarbeiterin Claudia Vater unter Telefon 03 43 44 / 6 48 10 oder per E-Mail ([claudia.vater@slk-miltitz.de](mailto:claudia.vater@slk-miltitz.de)) gern zur Verfügung.

Den Rochlitzer Anzeiger  
finden Sie auch digital  
unter:  
**[www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)**

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

### Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH 6 energetische Unterrichtsmodule – 1600 sächsische Schulen erhalten Buchungsunterlagen für 2019

Unterricht einmal ganz anders als sonst? Chemie und Physik im Kontext zur Praxis - gespickt mit Energiethemen? Dieser Tage erhalten alle sächsischen Oberschulen, Gymnasien, Grundschulen und Förderschulen Informationsflyer von der Sächsischen Energieagentur (SAENA), auf denen Lehrer die thematischen Projektstage für 2019 kostenfrei und unkompliziert buchen können. Insgesamt sind um die 100 Projektstage an unterschiedlichen Schulen Sachsens geplant. Mit dem Thema Energie lässt sich Vieles aus Theorie und Alltag verbinden. Die Schüler mögen es, da sie hier auch einmal selbst praktisch "werkeln" dürfen, bspw. beim Nachbau einer Biogasanlage mit Luftballons oder einer Spurensuche nach Energiefressern im Schulhaus.

Weitere Informationen gibt es unter [www.saena.de/unterrichtsmodule](http://www.saena.de/unterrichtsmodule). Ob erneuerbare Energien oder Elektromobilität, Energieeinsparung in Schule oder zu Hause. Es ist ein Thema, das uns alle tagtäglich begleitet. Wie funktioniert Energieerzeugung mit Wasser, Sonne, Wind oder Biomasse? Warum ist eine nachhaltige Energieversorgung so wichtig für künftige Generationen? Wie kann ich auch mit wenig Aufwand Energie und Kosten sparen? Diese und andere Fragen beantworten die 6 Unterrichtsmodule der SAENA.

Die Unterrichtsmodule gibt es für unterschiedliche Klassenstufen, angepasst an den Lehrplan und individuell ausgerichtet auf den Wissensstand der Schüler. Innerhalb des Projektunterrichts von 2 bis 4 Unterrichtsstunden werden den Schülern die Themen rund um eine zukunftsfähige Energieversorgung erfahrbar gemacht und praxisnah vorgestellt. Zur Vorbereitung erhalten die Schüler passende Schulhefte. „Durch die Vernetzung von Theorie und Praxis werden - zusätzlich zu einer umfangreichen Wissensvermittlung - zahlreiche Fähigkeiten trainiert. Die Schulung handwerklicher und technischer Fertigkeiten sowie die direkte Umsetzung und praktische Erprobung des Gelernten stehen bei unseren Unterrichtsmodulen im Vordergrund“, sagt Christian Micksch – Geschäftsführer der SAENA. „Ziel ist es, junge Menschen für ein energieeffizientes Handeln im Alltag zu sensibilisieren und Interesse an den Themen Energie und Klima zu wecken“, so Micksch weiter. Bei der Buchung ist Eile geboten, da die Anzahl der Projektstage für 2019 begrenzt ist.

Deshalb ist die frühzeitige Anmeldung bei der SAENA sinnvoll, um das entsprechende Wunschmodul zu bekommen. Für 2018 sind nur noch wenige Module frei. Weitere Informationen zu den Unterrichtsmodulen und Projekten für sächsische Schulen erhalten Sie bei der Koordinatorin der Schulprojekte Melanie Sterczewski unter der Telefonnummer 0351 4910 3165 oder per E-Mail unter [info@saena.de](mailto:info@saena.de).

Die Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH ist das unabhängige Kompetenz- und Beratungszentrum zu den Themen erneuerbare Energien, zukunftsfähige Energieversorgung und Energieeffizienz. Gesellschafter sind der Freistaat Sachsen und

#### Themen der Module:

##### **Energieeffizienz und Energie sparen (ab Klasse 5)**

Das kleine Einmaleins des Energiesparens ist einfach und Thema dieses Unterrichtsmoduls. Ob im Gebäudebereich, bei der Beleuchtung, technischen Anlagen oder ganz einfach im eigenen Zuhause oder der Schule – die Formel lautet: Jede Kilowattstunde Strom, die gar nicht erst verbraucht wird, muss auch nicht erzeugt werden!

##### **Erneuerbare Energien (bis Klasse 4 auch als Filmmodul möglich)**

Erneuerbare Energien – täglich begegnet uns dieser Begriff in den Medien. Es ist ein Schlagwort unter vielen. Schon hören wir nicht mehr so genau hin. Dabei ist die häufige Erwähnung mehr als berechtigt: Erneuerbare Energien sind einfach wichtig. Nur mit ihrer Hilfe werden wir unseren steigenden Energiebedarf künftig decken und unseren Lebensstandard sichern können.

##### **Sonnenenergie**

Sie verrichtet Ihren Dienst schon seit Jahrtausenden und ist zugleich Wärmequelle und Energielieferant: die Sonne. Die Strom- und Wärmeerzeugung aus Sonnenlicht ist die wohl bekannteste Energiequelle der Erneuerbaren Energien. Wer kennt sie nicht, die Kollektoren auf Dachflächen und Feldern.

##### **Biomasse**

Was verbirgt sich hinter dem Begriff Biomasse und was hat das mit Strom- und Wärmeerzeugung zu tun? Diese und ähnliche Themen greift das Modul auf. Von der einfachen Holzverbrennung zur Gebäudebeheizung bis hin zur technisch ausgefeilten Aufbereitung von Pflanzenresten, Gülle und Klärschlamm in Biogasanlagen ist alles möglich Energie zu erzeugen. In Sachsen gibt es derzeit mehr als 300 Anlagen zur Stromerzeugung aus Biomasse.

##### **Elektromobilität (ab Klasse 5)**

Deutschlandweit soll es bis 2020 eine Million Elektrofahrzeuge geben. Sachsen ist eine Modellregion für Elektromobilität in Deutschland. Hier werden Elektroautos gebaut und der Ausbau der Infrastruktur für den flächendeckenden Einsatz wird fortgeschrieben. Herzstück eines Elektroautos ist der Batterieantrieb. Wird die Autobatterie mit Strom aus erneuerbaren Quellen geladen, ist der Umweltgewinn besonders groß.

##### **Stromsparen (bis Klasse 4, auch als Filmmodul möglich)**

Stromspartipps – davon haben alle schon einmal gehört. Warum es sinnvoll ist, Strom zu sparen und wie das gemacht wird, zeigt dieses Modul. Zusammen mit den Helden der STROMSPARfibel „ON“ und „Offi“ finden die Schüler heraus, was sie selbst in der Schule und zu Hause tun können, entdeckt werden diese Möglichkeiten beispielsweise auf Stromsparrundgängen im Schulgebäude.

## Anzeigen

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Nächster öffentlicher Sitzungstermin des Stadtrates: Dienstag, den 25. September 2018

Die Beratungen finden ab 19:00 Uhr im Saal des Rathauses Rochlitz statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

### Terminbestimmung des Amtsgerichtes Chemnitz, Abteilung für Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen

**Aktenzeichen: 32 K 490/12**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, dem 18. September 2018, 10:00 Uhr,**

im Sitzungssaal 2.018 des Amtsgerichtes Chemnitz, Hauptgebäude, Gerichtsstraße 2,

folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichtes Döbeln von Rochlitz, Blatt 4

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Anschrift	Größe
Rochlitz	414	Landwirtschaftsfläche, Gebäude- und Freifläche	Burgstraße 18	510 m <sup>2</sup>

Unverbindliche Angaben lt. Gutachten: bebaut mit einem Wohn- und Geschäftshaus mit Hinterhaus, diversen Anbauten und Nebengebäude; Baujahr unbekannt; geschlossene Bauweise; Gebäudesubstanz steht nicht unter Denkmalschutz; mit einer Gewerbeeinheit (Nutzfläche: ca. 110 m<sup>2</sup>) und zwei Wohneinheiten (Wohnfläche WE 1 – 97 m<sup>2</sup>; Wohnfläche WE 2 – 60 m<sup>2</sup> im Hauptgebäude (teilunterkellert);

Lagerräume, Werkstatt, Garage und eine Wohneinheit (Wohnfläche WE 3 – 33 m<sup>2</sup>) im Nebengebäude, Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen nach 1994 erfolgt.

**Nähere Angaben sind an den ortsüblichen Verkündungstafeln der Stadt Rochlitz öffentlich bekannt gemacht.**

### Holzverkauf beim Städtischen Bauhof

Für Bürger besteht erstmalig am Mittwoch, dem 19.09.2018 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr die Möglichkeit, kostengünstig Mischholz vom Städtischen Bauhof Rochlitz, Colditzer Straße 5b zu erwerben. Das Holz wird zur Selbstentnahme gegen Erlaubnisschein abgegeben. Eine Fuhre Mischholz (entspricht einem PKW-Hänger voll) wird mit 10,- € inkl. MwSt. berechnet. Der Transport ist vom Interessenten selbst zu organisieren. Das Holz muss vor Ort auf dem Gelände des Bauhofs selbst zerteilt werden. Dazu müssen Interessenten die dazu geeigneten Maschinen / Geräte mitbringen und auch die dazu notwendige Schutzkleidung tragen. Zum Schutz der Interessenten wird vor Erteilung der Entnahmeerlaubnis vom Bauhofleiter, Herrn Wittig geprüft, ob die fachlichen und technischen Voraussetzungen für eine Selbstentnahme erfüllt sind. Erlaubnisscheine mit den entsprechenden Sicherheitshinweisen erhalten die Interessenten vorab im Rathaus, (Bauamt, Zimmer 201) bei Frau Schmär / Frau Günther. Diese sind mit den persönlichen Angaben des Interessenten ausgefüllt zum Verkaufstermin auf den Bauhof mitzubringen. Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass der Bauhof und die Stadtverwaltung Rochlitz für evtl. eintretende Personen- und Sachschäden keine Haftung übernehmen.

### Elternratgeber „Abriss Häuser“ sind keine Spielplätze

Immer wieder beliebt und doch unheimlich gefährlich sind alte Häuser (sogenannte „Abriss Häuser“) für Kinder und Jugendliche.

Oft ist es ja der Wunsch bzw. die Neugier, die Kinder und Jugendliche dazu veranlasst, solche Abriss Häuser zu erkunden.

Hier sollte auf die Gefahren, die in/an solchen Häusern oft lauert, hingewiesen werden!

Nicht ohne Grund werden solche Häuser gesichert und verschlossen gehalten. In und an ihnen lauern viele Gefahren und Verletzungsmöglichkeiten wie lose Bauteile, morsche Böden bzw. Decken oder umherliegende Gegenstände, die oft unter Bewuchs versteckt sind.

Auch kann das bloße Betreten solcher Häuser bzw. Grundstücke auch immer noch eine Straftat darstellen. Selbst das sogenannte „Steine werfen auf Fensterscheiben“ ist eine Form der Sachbeschädigung.

*Ihre Bürgerpolizistin Sandra Merkel*

## Anzeigen

### Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

+++ ZUM SCHNÄPPCHENPREIS +++ 0,50 € +++ 1,00€ +++ 2,00€ +++ ZUM SCHNÄPPCHENPREIS +++



GROßE KREISSTADT ROCHLITZ  
**Bibliothek Rochlitz**  
Sternstraße 1 • 09306 Rochlitz • 03737-42977

# BÜCHER

VIELES MUSS NOCH RAUS!!!

SACHBÜCHER

KINDERBÜCHER

EINIGE CDS & SCHALLPLATTEN

ROMANE

# FLOHMARKT

## am

### 15. September 2018

IM ÜBERGANGSQUARTIER STERNSTRASSE

9 - 12 U h y



GROßE KREISSTADT ROCHLITZ  
Bibliothek Rochlitz  
mit Kreisbücherei



**Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz**

**S-S-G Aktuell**

Informationen der Sozialservice Rochlitz gGmbH



**Sommer auf der Mathesiusstraße**



In den letzten Wochen hat sich der Sommer von seiner schönsten Seite gezeigt und uns immer wieder gehörig ins Schwitzen gebracht. Doch sowohl unsere Jüngsten, als auch unsere Ältesten haben das Beste aus der Situation gemacht. Täglich gibt es in unserer Cafeteria im Altenpflegeheim verschiedenes Eis, jeden Donnerstag werden in

der Betreuung frische Salate zubereitet und freitags findet die morgendliche Gymnastik regelmäßig in unserem Sinnesgarten statt. Am Donnerstag, den 09.08. gab es ein gemeinsames Poolfest im Garten des DRK-Horts „Clara Zetkin“. Die Hortkinder, unsere Kinder um Tagesmutter Anke Liedmann und einige unserer Bewohner erfrischten sich gemeinsam im kühlen Nass.

Weitere besondere Momente erlebten unsere Kinder beim Besuch des Stadtbades, beim Ausflug in den Tierpark nach Geithain und beim Besuch von Hundewelpen und kleinen Ziegen. Meistens finden die Aktivitäten gemeinsam mit unseren Bewohnern des Altenpflegeheims oder den Gästen unserer Tagespflege „Villa Carola“ statt, getreu unserem Motto: „Alt und Jung in besten Händen“.

Der Bau unserer Kindertagesstätte schreitet indes merklich voran, verschiedene Gewerke konnten ihre Arbeit bereits abschließen und die Inbetriebnahme rückt in greifbare Nähe. In der nächsten Ausgabe informieren wir Sie über die Ergebnisse der Bauarbeiten und über die geplante Eröffnung.

Herzliche Grüße, Knut Bräunlich



**Veranstaltungen**

**Rochlitzer Berg  
Triathlon & Lauf  
09.09.2018**

**Bergtriathlon & Berglauf  
09.09.2018  
Markt 1, 09306 Rochlitz**

olympische Distanz 1 <sup>km</sup> / 40 <sup>km</sup> / 10 <sup>km</sup> Einzel Startgeld: 40€ Staffel Startgeld: 45€	20 <sup>km</sup> Lauf Startgeld: 20€ 10 <sup>km</sup> Lauf Startgeld: 10€ Swim&Run Startgeld: 10€
Sprintdistanz 0,5 <sup>km</sup> / 20 <sup>km</sup> / 4 <sup>km</sup> Startgeld: 25€	

Anmeldung unter [bergtriathlon-2018.racepedia.de](http://bergtriathlon-2018.racepedia.de)

Anzeige(n)

**Anzeigen von privat für privat**  
PRIVATE KLEINANZEIGEN AUS DER REGION

**Ihre private Anzeige ab 25 Euro**

**Dickes Dankeschön**  
Für die herzlichen Glückwünsche und die vielen Gedächtnisse zu meinem Geburtstag.  
Euer Leon Muttermann

**FAMILIE WILLKOMMEN**  
4-Raum-Wohnung, 102 qm, Balkon, große Loggia, Parkhaus, Bad mit Wanne und Dusche, Stellplatz, einstellbar, zu vermieten. Hausier auf Anfrage.

Beurteilung...  
heim zum Selbstaufbau direkt vom Eigentümer von junger Familie...

Großes Dankeschön...  
lieben Wünsche und zu meinem...

C  
M  
Y  
K



**Anzeigentelefon**

**für gewerbliche und private Anzeigen**

**Telefon: (037208) 876-200**

**Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz**

**Veranstaltungen**

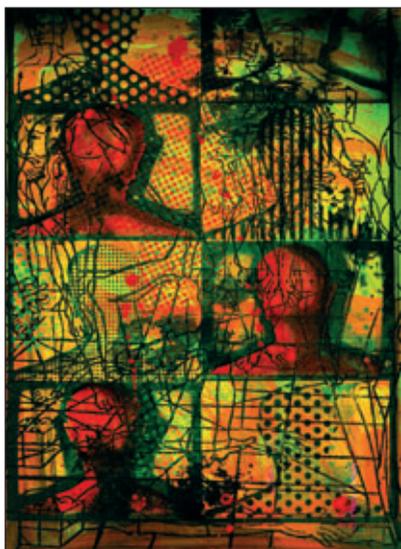
**Kopfkino – Ausstellung im Vielfalter**

Zum Händlerherbst am 14.9. um 19:00 wird die Ausstellung "KOPFKINO" mit Malerei, Grafik und Design von Detlef Liefertz im Vielfalter, Rochlitz eröffnet.

Der in Leipzig geborene Künstler lebt seit mehreren Jahren in Beedeln und ist Besitzer der ältesten Scheune Sachsens. Seine vielschichtigen Bilder stellen dem Betrachter durch das verwendete Collage-Prinzip eine Vielzahl von Anknüpfungspunkten bereit, wodurch sich assoziativ neue Bedeutungszusammenhänge im Bild ergeben. Ange deutete, gestische Formen, die mit ausformulierten Partien verschränkt sind, spiegeln die inhaltliche Offenheit seiner Arbeiten formal wider. Ausgangsmaterial seiner Arbeiten sind häufig Bildwerke der Kunstgeschichte und der PopKultur, die im Betrachter ein Deja-Vu-Erlebnis am Detail erwecken.

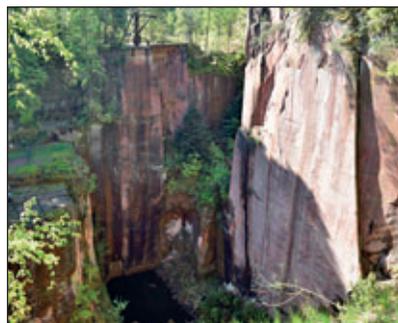
Die Ausstellung wird bis zum Jahresende zu sehen sein.

Falk Geißler



Einladung und Pressemitteilung zum Vortrag von Dr. Wolfgang Gerber am Tag des Geotops am 16.09.2018 im Porphyrhaus auf dem Rochlitzer Berg:  
**Dr. Wolfgang Gerber (Leipzig)**  
**Der Geopark „Porphyryland. Steinreich in Sachsen“ ist mehr als nur der Rochlitzer Berg mit seinen Porphyrbüchen**

Der Geopark „Porphyryland. Steinreich in Sachsen“ bietet außer den Sehenswürdigkeiten auf dem Rochlitzer Berg weitere sehr interessante Objekte. In den Geoportalen Hohburg, Mügeln, Schaddelmühle( Grimma ) und Röcknitz finden Sie Zeugen des Eiszeitalters und der Vergletscherung, eine Vielzahl weiterer Porphyrgesteine, ihre Verwitterungsprodukte und Sie können Bearbeitungsmöglichkeiten der Gesteine kennenlernen. Dass der Geopark sich z.B. in einer der wohl größten Vulkan-Calderen der Erdgeschichte befindet und Vieles mehr schildert Dr. Wolfgang Gerber aus Leipzig in seinem Vortrag zum Tag des Geotops am 16. September 2018, um 10.00 Uhr, im Geoportal Porphyrhaus auf dem Rochlitzer Berg. Sie erhalten dabei vielfältige Anregungen, unseren Geopark „Porphyryland. Steinreich in Sachsen“ mit seinen beeindruckenden Zeugen aus der Geschichte unserer Erde zu entdecken.



Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie hier:  
<https://www.rochlitz.de/wirtschaft-und-tourismus/tourismus/geoportal/>  
 Wolfgang Gerber und der Geopark „Porphyryland. Steinreich in Sachsen“ freuen sich auf Ihr Interesse und Ihren Besuch.

**25 Jahre Tag des offenen Denkmals®**  
**9. September 2018**  
**Entdecken, was uns verbindet**

**Führung durch die historische Altstadt Rochlitz**

**Beginn: 10.00 Uhr**  
**Treffpunkt Steinmetzbrunnen**  
**Topfmarkt**

**Stadtführung zum Thema „Entdecken, was uns verbindet“**

**Frau Winkler erzählt Spannendes zum Porphyr an Bauwerken der Stadt**

**Auskünfte zur Bundesweiten Aktion:**  
 Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
 Schlegelstraße 1, 53113 Bonn  
 Tel. 0228 9991-0

**Spendenkonto:**  
 Commerzbank AG  
 IBAN: DE21 500 400 500 400 500 400  
 BIC: COBA DE 33 333

Das Programm finden Sie im Internet unter:  
[www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de)

Koordiniert durch die  
**DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ**

**Stadt Rochlitz** **Diakonie Rochlitz**  
 Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

**3. Begegnungsfest**

**15. September 2018**  
**13 bis 17 Uhr**  
**auf dem Markt Rochlitz**

Gefördert vom **Freistaat Sachsen** im Rahmen des Landesprogramms „Integrative Maßnahmen“

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Veranstaltungen

#### Der September steht im Schloss Rochlitz ganz unter dem Motto: „Theater im Schloss“.

##### Sa 22. September | 17 Uhr | Theater – Septem Mulieres

Die ersten Proben für das neue Stück der Theatergruppe Septem Mulieres sind im vollen Gange. Am 22.09. findet die Uraufführung mit dem Thema „100 Jahre Frauenwahlrecht – das Maß ist voll“ im Tafelsaal des Schlosses statt.

Die Gruppe unter der Leitung von Julia Decke hat sich in diesem Jahr mutigen Frauen, welche zwischen 1850 und 1918 gelebt haben, näher gewidmet. Auf der Bühne werden somit u.a. Clara Zetkin, Rosa Luxemburg und Agathe Christie vertreten sein.

Im dem Stück geht es u.a. um den Kampf der Frauen um Mitbestimmung, das Verlassen des Schattendaseins aus der Männerwelt und der Entfaltung ihres eigenen Potentials. Sie hatten erkannt, dass nur eine gemeinsame Beteiligung an der Revolution sich lohnt, um für die Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau sowie besseren Arbeits- und Lebensbedingungen zu kämpfen.

Der Eintritt erfolgt gegen Spende, eine Anmeldung ist erforderlich, entweder per Mail an [septemmulieres@gmail.com](mailto:septemmulieres@gmail.com) oder telefonisch bei Frau Julia Decke unter 03737 - 770752.



Bildquelle: Septem Mulieres

##### Fr 28. September | 18 Uhr | Küchentheater



Eine weitere Theaterpremiere steht unter dem Thema „Der herzoglichkräuterlikörlischealchimixternächtliche Jungtrunk“. Das rasant, faszinierend-historisches, fabelhaft-märchenhaftes Theaterstück findet in der einzigartigen Kulisse der Schwarzküche, wobei der Herd die Bühne ist, statt.

Jung und Alt sollten sich nicht entgehen lassen, wenn Herzogin Elisabeth ihren allnächtlichen Trunk in der Schwarzküche einfordert.

Doch wo ist das Jungkraut? Wer hat den Kessel nicht gesäubert? Und überhaupt? Wo ist Hans? Nicht nur diesen Fragen wird an dem Abend auf den Grund gegangen werden.

Eintritt pro Person: Erwachsene 15,00 € | ermäßigt 10,00 €

Bildquelle: Schlösserland Sachsen

##### Sa 29. September | 17 Uhr | Wandeltheaterstück

Zum ersten Mal können Interessierte ein Wandeltheaterstück im gesamten Schloss Rochlitz erleben. Die Inszenierung ist ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Eduard v. Winterstein Theater Annaberg-Buchholz, Schülern des Rochlitzer Jugendladens und dem Schloss Rochlitz.

Bei einem Schlossrundgang erlebt das Publikum in verschiedenen Räumlichkeiten das Schauspiel, welches sich mit dem Themenkreis Schuld und Strafe auseinandersetzt. Das Schloss Rochlitz war mit seinen beiden Türmen schon öfters in seiner Geschichte Schauplatz von Gericht und Strafdurchführung.

Der Eintritt erfolgt gegen Spende.

#### Führungsangebote:

##### So 09. September | 15 – 17 Uhr | Sonderführung „Schwarze Geschichten“ zum Mitraten!

Rätselhaft und Mysteriös – eine Mitmachführung über schwarze Geschichten, welche die Besucher in die finstere Vergangenheit des Schlosses führt. Mit Hilfe von cleveren Fragen wird den Geheimnissen auf die Spur gegangen.

Ein Gemeinschaftserlebnis das durch die verschiedensten Themengebiete der Geschichte führt: vom Mittelalter über die Reformation bis hinzu dem Jagdfieber im dreißigjährigen Krieg und zur Zeit der russischen Besatzung.

Eintritt pro Person: Erwachsene 8,50 € | ermäßigt 6,00 €

##### So 02. | 16. | 23. & 30. September | jeweils 15 – 16:30 Uhr | Schlossführung „Vom Keller bis zum Boden“

Bei der Führung werden Einblicke in sonst nicht zugängliche Bereiche des Schlosses gewährt. Beispielsweise werden die mittelalterliche Heizung, die Türmerwohnung oder auch die Dachböden gezeigt.

Eintritt pro Person: Erwachsene 7,50 € | ermäßigt 5,00 €

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen und Anmeldungen sind telefonisch im Schloss unter 03737 - 492310 und per E-Mail: [rochlitz@schloesserland-sachsen.de](mailto:rochlitz@schloesserland-sachsen.de) möglich.

## Anzeigen

### Geführte Touren vom Geopark Porphyryland Ranger Rainer Spreer

#### Radwanderung am 06. 10. 2018,

Treffpunkt 9.00 Uhr Rathaus Rochlitz, Strecke 20km, ca. 3 Stunden, Teilnehmergebühr 7,00€.

**Thema: Interessantes aus Industrie, Landwirtschaft und Bergbau in Vergangenheit und Gegenwart, rund um Rochlitz**

#### Wanderung am 14.10. 2018,

Treffpunkt 9.00 Uhr Waldschlößchen Rochlitzer Berg, Strecke 7km, ca. 3,5 Stunden, Teilnehmergebühr 7,00€.

**Thema: Vom Berg zur Stadt mit historischen und geologischen Besonderheiten**

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Veranstaltungen



#### Genießen Sie den Spätsommer mit unseren Gästeführern

Hoffen wir, dass uns auch der September noch ein paar schöne sonnige Tage beschert. Denn unsere Gästeführer haben sich wieder viele Termine vorgenommen, an denen Sie Ihnen unsere schöne Region wieder vorstellen möchten:

#### **02.09.2018: Schlösser-Radrundtour, Start: 7 Uhr, Museumsbahnhof Markersdorf-Taura (an der B107 in Claußnitz)**

Streckenlänge: rund 140 Kilometer – nur für geübte Radler  
Historische Gemäuer reihen sich im Tal der Burgen aneinander wie Perlen an einer Kette. Die schönsten von ihnen können bei einer geführten Schlösser-Radtour mit dem radelnden Gästeführer Joachim Zwintzschler entdeckt werden. Unter dem Motto „Sechse auf einen Streich“ lädt Joachim Zwintzschler am 2. September 2018 zu einer geführten Sechs-Schlösser-Radrundtour ein, bei der an verschiedenen historischen Gemäuern vorbei geradelt wird. Start ist um 7 Uhr am Museumsbahnhof Markersdorf-Taura (an der B175 in Claußnitz), Zwischenziel ist Grimma, wo die Teilnehmer Interessantes zur Stadtgeschichte erfahren.

„Mit ihrer Länge von rund 140 Kilometern ist diese Tour natürlich nur für geübte Radler geeignet, dafür gibt es unterwegs aber eine Vielzahl an historischen Flecken zu entdecken“, erzählt Joachim Zwintzschler. Von Markersdorf aus führt die Tour zur Burg Mildenstein in Leisnig, wo es interessante Informationen zum Streit um den „Riesenstein“ gibt. Nächste Station ist ein weniger bekanntes Kleinod an der Freiburger Mulde: Schloss Podelwitz. Nach einer Rast am Jagdschloss Kössern und einem Abstecher zum Zusammenfluss von Zwickauer und Freiburger Mulde in Sermuth geht es weiter zum ehemaligen Zisterzienserinnenkloster Nimbschen und danach zum Schloss Colditz, wo die Teilnehmer erfahren, warum sich vor allem Gäste aus Großbritannien sehr für dessen historische Mauern interessieren. Bei Schloss Rochlitz können sie dann Spannendes über Folterinstrumente aus der Zeit der Hohen Gerichtsbarkeit hören.

Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro. Radhelm empfohlen!

Es wird um Voranmeldung unter Telefon 0173/6989507 oder per E-Mail an [j.zwintzschler@t-online.de](mailto:j.zwintzschler@t-online.de) gebeten.

#### **02.09.2018: Führung „Vom Keller bis zum Boden“**

Beginn: 15 Uhr, Schloss Rochlitz  
Eine Führung durch sonst nicht zugängliche Bereiche. Teilnahmegebühr: 7,50 Euro, ermäßigt 5 Euro  
Eine Anmeldung unter Telefon (03737) 492310 ist nötig.

#### **08.09.2018: Stadtführung mit Herzogin Elisabeth von Rochlitz**

Start: 14 Uhr, Marktbrunnen Rochlitz  
Rochlitz ist eine der ältesten Städte Sachsens. Die St. Petrikirche bildet zusammen mit dem historischen Stadtkern und dem mächtigen Schloss eines der schönsten Bauensembles Sachsens. Herzogin Elisabeth führt Sie höchstpersönlich durch die Stadt. Dabei gewinnen Sie zahlreiche Eindrücke aus der 1000jährigen Geschichte der Region und erfahren so manche Anekdote. Teilnahmegebühr: 4 Euro.

#### **09.09.2018: „Zwischen Romanik und Renaissance“ - Sonderführung zum Tag des offenen Denkmals ...**

Beginn: 11 Uhr, Schloss Rochsburg, Lunzenau

... zwischen den Zeiten und Jahrhunderten. Modischer „Schnickschnack“ gehörte zu allen Zeiten zu Kleidung und Interieur. Aber auch zwischen den Baustilen änderte sich der Geschmack. Erleben Sie eine interessante Führung, die Sie in die Formenvielfalt der Baustile vergangener Jahrhunderte entführt. Eintritt frei!

#### **09.09.2018: Führung „Schwarze Geschichten“**

Beginn: 15 Uhr, Schloss Rochlitz  
Eine Mitmachführung zum Raten, Rätseln, Spekulieren für geschickte Rhetoriker, Historiker, Besserwisser und alle, die es werden wollen.  
Teilnahmegebühr: 8,50 Euro, ermäßigt 6 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon (03737) 492310 ist nötig.

#### **16.09.2018: Parkführung Wechselburg**

Treff: 14 Uhr, Markt, Am Torwärterhaus, Wechselburg

Im Schlosspark Wechselburg erfahren Sie Wissenswertes aus dem Leben des Adelsgeschlechts der Schönburger und lernen den außergewöhnlichen Bestand an Bäumen und Pflanzen kennen. Teilnahmegebühr: 6 Euro pro Person (Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei).

#### **16.09.2018: Führung „Vom Keller bis zum Boden“**

Beginn: 15 Uhr, Schloss Rochlitz  
Eine Führung durch sonst nicht zugängliche Bereiche. Teilnahmegebühr: 7,50 Euro, ermäßigt 5 Euro  
Eine Anmeldung unter Telefon (03737) 492310 ist nötig.

#### **22.09.2018: Erlebte Ornithologie**

Beginn: 10 Uhr, Naturschutzstation Herrenhaide, Burgstädt  
Dieter Schilde erzählt aus den langjährigen Erfahrungen seiner ornithologischen Beobachtungen bei einem Rundgang. Teilnahme kostenfrei.

#### **23.09.2018: Rundwanderung auf den Spuren der „Goldenen Lebensregeln“ von Friedrich Eduard Bilz**

Treff: 10 Uhr, Marktbrunnen Lunzenau  
Bei einem gemütlichen Spaziergang mit Gästeführerin Margit Aurich erfahren Sie viel Wissenswertes über das Leben und Wirken des Naturheilkundlers Friedrich Eduard Bilz, der in Arnsdorf bei Penig geboren wurde. Bei einem kleinen Spaziergang widmen Sie sich gemeinsam den Themen Luft, Licht, Wasser, Ernährung, Erholung, Ruhe und natürlich Bewegung und auch der Humor wird nicht zu kurz kommen. Die Teilnehmer sollten gut zu Fuß sein, ggfs. etwas Verpflegung und ein Handtuch mitbringen (Wofür wird erst bei der Wanderung verraten.) Festes Schuhwerk wird empfohlen.  
Teilnahmegebühr: 5 Euro, für Kinder kostenfrei.

#### **23.09.2018: Führung „Vom Keller bis zum Boden“**

Beginn: 15 Uhr, Schloss Rochlitz  
Eine Führung durch sonst nicht zugängliche Bereiche. Teilnahmegebühr: 7,50 Euro, ermäßigt 5 Euro  
Eine Anmeldung unter Telefon (03737) 492310 ist nötig.

#### **30.09.2018: Der Rochsburg aufs Dach geschaut – Eine Turmführung**

Beginn: 13 und 15 Uhr, Schloss Rochsburg, Lunzenau  
Nach dem Erklimmen des Turmes werden die Gäste mit einem einzigarti-

gen Blick in das romantische Muldental und in die Höfe der Burg belohnt. Außerdem gibt es viel zu entdecken im sonst nicht öffentlich zugänglichen Bergfried. Die Besucher erfahren interessante Informationen zum Innenleben und zur Geschichte des Turmes. Ein Höhepunkt stellt die Besichtigung der Einzeigeruhr mit ihrem eisernen Räderwerk von 1640 dar.  
Preis: 4 Euro, ermäßigt 3 Euro

#### **➔ 30.09.2018: Führung „Vom Keller bis zum Boden“**

Beginn: 15 Uhr, Schloss Rochlitz  
Eine Führung durch sonst nicht zugängliche Bereiche. Teilnahmegebühr: 7,50 Euro, ermäßigt 5 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon (03737) 492310 ist nötig.

#### **➔ 01.09.2018 Tag der offenen Tür Feuerwehrdepot Elsdorf Lunzenau**

#### **➔ 01.09.2018 Schlauchbootrennen der FFW Penig im Freibad, Freibad Penig**

#### **➔ 01.09.2018 - 02.09.2018 Schienentrabifahrten auf der Muldentalbahn zwischen Rochlitz - Wechselburg - Göhren**

Abfahrtszeiten Bahnsteig 1 in Rochlitz: 10, 12, 14 und 16 Uhr (Fahrzeit ca. 1 Stunde 50min, inkl. Fotohalt und Stellwerksbesichtigung) Fahrpreise: Rochlitz - Göhren Erwachsener 14 Euro, Kinder (4 - 14) 8 Euro, Rochlitz - Wechselburg Erwachsener 10 Euro, Kinder (4 - 14) 6 Euro, Vorbestellung unter [fahrer@schienentrabi.de](mailto:fahrer@schienentrabi.de) oder (037384) 6515 (Familie Krauß) empfohlen. Bahnhof Rochlitz

#### **➔ 01.09.2018 - 02.09.2018 Jubiläumsveranstaltung 45 Jahre Schalmeyenzunft** Gewerbegebiet Hartmannsdorf

#### **➔ 01.09.2018 90 Jahre Feuerwehrkapelle Göritzshain und 50 Jahre Jugendblasorchester Göritzshain** Göritzshain, Lunzenau

#### **➔ 01.09.2018, 09:00 h - 15:00 h Regionalmarkt Rochlitz: Reggie-Veggie** Markt Rochlitz

#### **➔ 01.09.2018, 19:00 h - 21:00 h Orgel Rockt** Stadtkirche Burgstädt

#### **➔ 07.09.2018 - 09.09.2018 Dorf-, Kinder- und Erntefest Vereinshaus Milkau, Erlau**

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Veranstaltungen

→ **08.09.2018 - 25.11.2018**

**Ausstellung „Rotmilan – Land zum Leben“** Eine Ausstellung der Deutschen Wildtierstiftung. Die Schau gibt einen Überblick über den derzeitigen Ausbauzustand von Windenergieanlagen im Wald in den einzelnen Bundesländern, klärt über betroffene Arten auf und zeigt, warum es so wichtig ist unseren Wald zu schützen. Erfahren Sie mehr über das Leben des Rotmilans – einer durch Windkraft gefährdeten Vogelart. Ausstellungseröffnung am 08.09. 11 Uhr, Schloss Rochsburg, Lunzenau

→ **08.09.2018, 08:00 h - 16:00 h**  
**Burgstädter Wandertag**, Burgstädt

→ **08.09.2018, 16:00 h - 00:00 h**  
**Sommerfest** Veranstalter: Feuerwehrverein Lunzenau e. V., Freizeit- und Sportcamp Schlaisdorf, Lunzenau

→ **09.09.2018, 10:00 h - 17:00 h**  
**Tag des offenen Denkmals**  
**Motto "Entdecken, was uns verbindet"** Am Heimathaus. Heimat-

haus Lunzenau, Lunzenau

→ **09.09.2018, 10:00 h - 17:00 h**  
**Tag des offenen Denkmals am Taurastein**, Catrin Just informiert über Interessantes vom Apfellehrpfad Peniger Straße. Bistro am Taurastein Burgstädt

→ **15.09.2018 - 16.09.2018**  
**Schienentrabifahrten auf der Muldentalbahn zwischen Rochlitz - Wechselburg - Göhren**  
Abfahrtszeiten Bahnsteig 1 in Rochlitz: 10, 12, 14 und 16 Uhr (Fahrzeit ca. 1 Stunde 50min, inkl. Fotohalt und Stellwerksbesichtigung)  
Bahnhof Rochlitz

→ **15.09.2018 - 16.09.2018, 11:00 h - 19:00 h**  
**3. Rochsburger Rochade - Historisches Burgfest** ... vom Mittelalter bis darüber hinaus, bei dem alle Generationen auf ihre Kosten kommen. Erproben Sie vergangene Spielgenüsse, erleben Sie Theater, Eulenspiegeleien und Schabernack oder freuen Sie sich auf

altes Handwerk zum Kennen- und Erlernen. Schloss Rochsburg, Lunzenau

→ **16.09.2018, 10:00 h - 16:00 h**  
**Erntedankfest**, Das Erntedankfest im Museum steht in diesem Jahr unter dem Motto "Waren der Region". Bauernmuseum Schwarzbach Königsfeld

→ **19.09.2018, 15:00 h - 17:00 h**  
**Überleben in der Natur - kleines Outdoortraining**, Naturschutzstation Herrenhaide, Burgstädt

→ **22.09.2018 Hundeschwimmen**  
im Freibad Penig, Freibad Penig

→ **22.09.2018, 10:00 h - 17:00 h**  
**Rochsburger Landmarkt**  
Ein Markt der Direktvermarkter landwirtschaftlicher Erzeugnisse unserer Region. Eintritt frei! Schloss Rochsburg, Lunzenau

→ **22.09.2018, 17:00 h**  
**Septem Mulieres** Im Rahmen eines besonderen Theaterstückes gehen Sie mit den "Septem Mulieres"

auf Zeitreise und begegnen sieben historischen Frauen, die von ihrem Kampf für das Frauenwahlrecht erzählen. Schloss Rochlitz

→ **28.09.2018, 18:00 h**  
**Der herzoglichkräuterlikörlichealchimix-ternächtliche Jungtrunk**  
Erleben Sie ein komisch rasantes, faszinierend historisches, fabelhaft märchenhaftes Theaterstück für und in der einzigartigen Schwarzküche von Schloss Rochlitz. Schloss Rochlitz

→ **29.09.2018, 09:00 h**  
**Körung Deutsche Schäferhunde**, Tierveranstaltungen  
Beginn: 9:00 Uhr, Ausstellungsgelände Sörnziger Weg, Rochlitz

→ **29.09.2018, 09:00 h - 18:00 h**  
**20. Kreisjungtierschau der Rassekaninchenzüchter** des Kreisverbandes Mittweida Turnhalle Altenburger Straße, Lunzenau

→ **29.09.2018, 13:00 h - 18:00 h**  
**Herbstbasteln**, Weitere Informationen: Telefon: 03737-40284 oder im Internet unter: [www.natur-weiditz.de](http://www.natur-weiditz.de)  
Naturschutzstation Weiditz, Königsfeld





Anzeige(n)

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Vereine

## Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Rochlitz e.V.

**Begegnungsstätten** • 03737 - 49290

**Seniorentreff** mit Sabine Bothmann  
im DRK-Zentrum Rochlitz, Casparistraße 1

12.09.2018 Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen  
14.00 - 16.00 Uhr

19.09.2018 Mittagessen in der „Karpfenschänke“  
10.30 Uhr

26.09.2018 Wir feiern die Geburtstage des Monats September  
14.00 - 16.00 Uhr

**Tanz für Senioren „Swingbeiners“** mit Barbara Lehmann  
mittwochs 12.45 - 15.00 Uhr (DRK-Kita „Die kleinen Strolche“,  
Rochlitz, Leipziger Str. 57)

**Interessengruppe „Kreatives Gestalten“** mit Birgit Gerlach  
montags 10.00 - 12.00 Uhr (im DRK-Zentrum Rochlitz,  
Casparistraße 1)

**Interessengruppe „Klöppeln und Stricken“** mit Heide Gillmeister  
dienstags 9.00 - 11.30 Uhr (im DRK-Zentrum Rochlitz)

**Wandergruppe „Flotte Sohle“** mit Regina Hutfilz  
dienstags 13.00 Uhr (ab Bürgerhaus Rochlitz)

**Wandergruppe „Rochlitzer Wandervögel“** mit Maria Grätsch  
mittwochs 13.00 Uhr (Rathausstraße -  
gegenüber Rochlitzer Rathaus)

**Stenografie/Gedächtnistraining** mit Renate Steudten  
mittwochs 15.30 Uhr (im DRK-Zentrum Rochlitz)

*Kommen Sie gerne zu unseren Aktivitäten der Begegnungsstätten vorbei. Wir freuen uns auf Sie!*

**Fahr- und Begleitdienst** • 03737 - 49290  
für Arztbesuche, Ausflüge, Einkäufe u.v.m.

**Pflegedienst** • 03737 - 492949 • (Am Markt 7, Rochlitz)  
häusliche Alten- und Krankenpflege, Behandlungspflegen, hauswirtschaftliche Hilfen, Beratung u.v.m.

**Tagespflege** • 03737 - 492949

### Schwimmlager

Bereits zum 5. Mal fand in diesem Jahr unser Schwimmlager für Hortkinder der 2. Klasse im Geringswalder Freibad statt. 3 Tage lang drehte sich alles rund um die Themen Schwimmen und Tauchen. Der Spaß darf dabei selbstverständlich auch nicht zu kurz kommen. Mitglieder unserer Wasserwacht betreuen die Kids und sorgen dafür, dass sie sich im Wasser richtig sicher fühlen. Die teilnehmenden Kinder gehen alle in eine Einrichtung, die unser Kreisverband betreibt, darunter der Hort Rochlitz, der Hort Lunzenau und der Hort in Mohsdorf. Finanziert wird dieses Projekt zu einem großen Teil aus Spenden.



### Kreisverbandsfest 2018



Am 17.8.2018 feierten wir bei Faßmanns in Döhlen unser jährliches Kreisverbandsfest.

100 ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter unseres Kreisverbandes folgten der Einladung unseres Vorstandsvorsitzenden, Herrn

Dr. Chris König, und genossen den Abend im Kreis der Kollegen bei gutem Essen und kühlen Getränken. Nach einer kleinen Rede von Herrn Dr. König wurden auch in diesem Jahr die Kameraden mit 40. und 50. Dienstjubiläen ausgezeichnet.

**Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen**  
**Telefon: (037208) 876-200**

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Vereine

#### **Diakonie-Sozialdienst GmbH Diakonie-Sozialstation Rochlitz**

Gärtnerstraße 46, 09306 Rochlitz - Telefon 03737/43476

Häusliche Krankenpflege - Rufnummer 03737/43476  
( für alle Krankenkassen und Privatpersonen )

- **Sprechzeiten des Pflegedienstes**

Montag – Freitag von 08.00 - 16.00 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung, Donnerstag bis 17.00 Uhr

- **Öffnungszeiten der Seniorenbegegnungsstätte**

Montag - Mittwoch und Freitag von 13.00 – 16.00 Uhr

- **Gruppe „Gegen Vergessen“**

Donnerstag von 08.00 - 13.00 Uhr - Nur auf Anmeldung!

Erzählcafé Montag – 14.00 – 16.00 Uhr	Erzählcafé fällt aus! Sie sind aber herzlich zu unseren Seniorennachmittagen an den restl. Tagen der Woche eingeladen!
Spielnachmittag Dienstag – 14.00 – 16.00 Uhr  Senioren singen mit KMD Petzl	04.09./18.09./25.09.18 (Basteln mit Ramona)  <b>25.09.2018</b> ( jeden letzten Dienstag im Monat von 10.00-11.00 Uhr im Kirchgemeindezentrum Leipziger Str. 26 ).
Gesprächs-, Spiel – und Handarbeitsnachmittag Mittwoch – 14.00 – 16.00 Uhr	05.09./19.09./26.09.2018
„Strickliesel“n“ Mittwoch – 16.30 – 18.30 Uhr	05.09./12.09./19.09./26.09.2018
Gruppe „Gegen Vergessen“ Donnerstag – 8.00 – 12.00 Uhr Nur auf Voranmeldung!	06.09./13.09./20.09./27.09.2018
Senioren sport mit Isabell Freitag – 14.00 – 16.00 Uhr	07.09./14.09./21.09./28.09.2018
Seniorenkreis im Kirchgemeindezentrum 13.30 Uhr	Mittwoch: 12.09.2018
Treffen des ehrenamtlichen Besuchsdienstes Montag ab 16.00 Uhr	24.09.2018

Spruch des Monats: Die höchste Vollkommenheit der Seele  
ist ihre Fähigkeit zur Freude.

Herzliche Grüße von Haus zu Haus – Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Kirchennachrichten

#### Kirchennachrichten der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Rochlitz

*Zum Bedenken*

*Jeden Tag einmal  
sich dem Himmel entgegenstrecken  
und danke sagen  
danke empfinden  
für alles, was gut war  
für alles, was ich geerntet habe  
für alles, was gelungen ist an diesem Tag.*

*Jeden Tag sich einmal nur  
dem Himmel entgegenstrecken  
lachend und wissen: Ich bin nicht allein.*

*Ulrike Berg*

#### Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein:

Sonntag, 15. Juli	9.30 Uhr	Kirche Königsfeld Predigtgottesdienst (Pfr. Quaas)
7. Sonntag nach Trinitatis		
Sonntag, 2. September	9.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Predigtgottesdienst (Pfr. Quaas)
14. Sonntag nach Trinitatis		
Sonntag, 9. September	9.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Quaas)
15. Sonntag nach Trinitatis		
Sonntag, 16. September	9.30 Uhr	Kirche Königsfeld Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Zirnstern)
16. Sonntag nach Trinitatis		
Sonntag, 23. September	10.00 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Familiengottesdienst zum Erntedankfest (Pfr. Quaas)
17. Sonntag nach Trinitatis		
Sonntag, 30. September	17.00 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Kantoreimusik (KMD Jens Petzl)
18. Sonntag nach Trinitatis		
Sonntag, 7. Oktober	9.30 Uhr	Kirche Königsfeld Gottesdienst zum Erntedankfest (Pfr. Zirnstern)
19. Sonntag nach Trinitatis		

Zu unseren Erntedankgottesdiensten in Rochlitz und Königsfeld erbitten wir **Erntegaben für das „Haus Bethanien“ in Königsfeld.**

Diese können abgegeben werden in:

#### **Rochlitz - Kunigundenkirche:**

**Samstag, dem 22. September 2018, 9.00 – 11.00 Uhr**

#### **Königsfeld – Kirche:**

**Samstag, dem 6. Oktober 2018, 15.00 – 16.30 Uhr**

Vielen Dank den fleißigen Spendern!

#### **Herzliche Einladung zum**

**Tag des offenen Denkmals am Sonntag, dem 9. September 2018**

**Unsere Kirchen sind von 13.00 – 17.00 Uhr geöffnet.**

#### Wir laden herzlich ein zu den Kirchenmusiken:

Freitag, 14. September	19.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Orgel – Improvisation 72. Freitagskonzert Orgel: Lucas Pohle, Crostau
------------------------	-----------	--

Sonntag, 30. September 17.00 Uhr Kunigundenkirche Rochlitz  
Kantoreimusik  
Kantorei Rochlitz und Instrumentalisten  
Leitung: KMD Jens Petzl

#### **Gemeindekreise im Kirchgemeindezentrum Rochlitz, Leipziger Str. 26:**

#### **ERWACHSENE und SENIOREN**

Bibelstunde in der Rathausstr.3  
Landeskirchliche Gemeinschaft: Montag, 3. September, 15.00 Uhr  
Frauenkreis: Dienstag, 11. September, 13.30 Uhr  
Mütterkreis: Dienstag, 25. September, 19.30 Uhr  
Seniorenkreis: Mittwoch, 12. September, 14.00 Uhr

#### **KINDER und JUGEND**

**Vormittag für Groß u. Klein** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat,  
(Familien mit Kindern 0-3 Jahre) 9.00 -11.00 Uhr  
**Kirchenmäuse:** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat,  
(Kinder von 3-6 Jahren mit Eltern) 15.30 – 17.00 Uhr  
**Glühwürmchen:** jeden 2. Mittwoch im Monat,  
(Eltern mit Kindern 0-3 Jahre) 16.00 – 17.00 Uhr  
**Kinderkreis 1. bis 4. Klasse:** donnerstags 15.00 Uhr  
Junge Gemeinde: freitags 19.30 Uhr

#### **KIRCHENMUSIK**

Brummkreisel groß: dienstags 15.00 Uhr (Schulalter)  
Brummkreisel klein: dienstags, 16.00 Uhr (Vorschulalter)  
Senioren singen: Dienstag, 25. September, 10.00 Uhr  
Posaunenchor Rochlitz: montags 19.30 Uhr  
Kantorei Rochlitz: mittwochs 19.30 Uhr  
Kantorei Königsfeld: dienstags 19.30 Uhr, Pfarrhaus Königsfeld

#### **Weitere Gemeindekreise:**

Hauskreis Stollsdorf: Dienstag, 11. September, 19.30 Uhr  
Hauskreis Weiditz: Montag, 10. September, 14.30 Uhr  
Andacht im Altenpflegeheim: Donnerstag, 13. September, 10.00 Uhr

#### **Pfarramtsbüro- im Kirchgemeindezentrum, Leipziger Str. 26, Erdgeschoss**

Tel. (03737) 42524 / Fax 7819908, e-mail: Ksp.rochlitzer\_land@evlks.de

#### **Öffnungszeiten:**

Montag und Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 9.00 bis 12.00 u. 14.00 bis 17.30 Uhr

#### **Unsere Mitarbeiter sind wie folgt erreichbar:**

Ragnar Quaas, Pfarrer	Tel. 03737/ 4496718
Jens Petzl, Kantor, KMD	Tel. 03737/ 786107
Thomas Hentschel, Gemeindepädagoge	Tel. 034341/ 43448
Jörg Graichen, Friedhofsmitarbeiter	Tel. 03737/ 43047

Sie können sich auch im Internet informieren:  
**[www.kirche-rochlitz-wechselburg.de](http://www.kirche-rochlitz-wechselburg.de)**

Möchten Sie sich anonym Rat holen? Die **Telefonseelsorge** ist für Sie da (kostenfrei und rund um die Uhr): Tel. 0800 111 0 111

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Kirchennachrichten

**2. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung vom 10. März 1992  
(in der gültigen Fassung des 1. Nachtrages vom 21.08.2001)  
für den Friedhof Rochlitz/Königsfeld der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rochlitz  
im Ev.-Luth. Kirchspiel Rochlitzer Land**

Mit Datum vom 07.06.2018 hat der Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Rochlitzer Land den Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung beschlossen:

**§ 5  
Gebührentarif**

**I. Nutzungsgebühren**

**3. Gemeinschaftsgräber**

(einheitlich gestaltete Reihengräber mit Pflege durch den Friedhofsträger bzw. ein beauftragtes Unternehmen einschl. Friedhofsunterhaltungsgebühr für die Ruhezeit, Bestattung und Grabmal)

3.2. für Urnenbeisetzung	3739,00 €
--------------------------	-----------

Rochlitz, den 1. August 2018



(Siegel)

*i. V. M. Bimmer*  
(Vorsitzender)

Der Kirchenvorstand

*H. Kretsch*  
(Mitglied)

Bestätigungsvermerk der Aufsichtsbehörde

**Kirchenaufsichtlich bestätigt:**

Leipzig, den 15. Aug. 2018

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt Leipzig

*Schlichting*  
Schlichting  
Oberkirchenrat



## Informationen der Gemeinde Königsfeld

### Kirchennachrichten

#### Nachrichten aus der Kirchengemeinde Schwarzbach–Thierbaum

##### Gottesdienste

##### 2. September 14. Sonntag nach Trinitatis

Thierbaum 09.00 Uhr Pfrn. Lau  
Gottesdienst

Schwarzbach 10.15 Uhr Lektorin Frau Weigel  
Gottesdienst mit Kinderanimation

##### 9. September 15. Sonntag nach Trinitatis

Borna 14.00 Uhr Pfr. Kinder  
Kirchenbezirksgottesdienst mit Einführung des neuen  
Superintendenten

##### 16. September 16. Sonntag nach Trinitatis

Schwarzbach 10.15 Uhr Pfr. Bickhardt  
Gottesdienst zum Erntedankfest im Museum

##### 23. September 17. Sonntag nach Trinitatis

Thierbaum 10.15 Uhr Pfr. Bickhardt  
Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest

##### 30. September 18. Sonntag nach Trinitatis

Schwarzbach 10.15 Uhr Lektorin Weigel  
Gottesdienst mit Kinderanimation

##### 7. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis

Schwarzbach 10.15 Uhr Prädikantin Schmidt  
Gottesdienst

##### Begegnungen

##### Christenlehre:

Montags von 16.00 – 18.00 Uhr im Pfarrhaus

##### Gitarrenkurs

Montag nach der Christenlehre

##### Konfi-Samstag

Die Konfirmanden der 7. und 8. Klasse treffen sich immer  
Samstag, 10.00 – 14.00 Uhr im Pfarrhaus/Gemeindezentrum Colditz

##### Junge Gemeinde:

Freitags, 19.30 – 22.00 Uhr in Colditz, An der Kirche 4 (Pfarrhaus)  
Genauere Informationen erhaltet ihr bei Gemeindepädagogin Anne  
Fritsch

##### Jugendgottesdienste:

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr. Wer mitfahren möchte, der  
melde sich bitte telefonisch bei Frau Fritsch. Treffpunkt: 18.20 Uhr auf  
dem Lidl-Parkplatz in Colditz.

##### Frauentag:

mittwochs, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: Termine nach Absprache

##### Chor:

dienstags, 19.30 Uhr im Wechsel im Königsfelder und Schwarzbacher  
Kirchgemeindehaus

##### Nachrichten

##### Erntedankfest im Museum

Das Erntedankfest in Schwarzbach findet dieses Jahr am 16. September  
um 10.15 Uhr im Schwarzbacher Museum statt. Deshalb werden auch  
Ihre Erntegaben am Samstag, dem 15. September zwischen 16 und 17  
Uhr im Museum entgegengenommen.

Die Thierbaumer Erntegaben werden ebenfalls am Samstag vorm Ernte-  
dankfest, also am 22.9., von 16 bis 17 Uhr in der Kirche entgegengenom-  
men.

Die besondere Kollekte soll dieses Jahr zu je 50 % für die Kinderarbeit  
sowie die Chorarbeit unserer Kirchengemeinde verwendet werden.

# Erntedank- fest



**Am 16.09.2018 lädt das Museum Schwarzbach zum Erntedankfest mit regionalem Markt ein.**

**Beginn: 10:00 Uhr mit Gottesdienst auf dem Gelände des Museums**

Im Anschluss können auf dem Markt regionale Produkte erworben werden: unter anderem Honig, Obstbrände, Schaf-, Ziegen- und Alpakaprodukte sowie verschiedenes Kunsthandwerk. Außerdem sind auch wieder Tiere auf unserem Museumshof zu Gast.



Natürlich können Sie bei Speisen und Getränken auf dem Museumshof verweilen. Der Eintritt ist an diesem Tag frei. Die Vereinsmitglieder freuen sich über Spenden zur Erhaltung des Museums.



**Die Vereinsmitglieder freuen sich auf Ihren Besuch!**  
Museum für Volksarchitektur und bäuerliche Kultur e.V. • 09306 Schwarzbach Wiesenweg 1a,  
Tel.: 03737 – 449428 • Fax: 03737 – 786128 • [info@museum-schwarzbach.de](mailto:info@museum-schwarzbach.de) •  
[www.museum-schwarzbach.de](http://www.museum-schwarzbach.de)

## Informationen der Gemeinde Seelitz

### 550 Jahre Bergbau um Rochlitz

Wer kennt sie nicht: Annaberg, Marienberg, Schneeberg – berühmte Städte im oberen Erzgebirge, bekannt durch ihre legendären Silberfunde. Wer hätte da gedacht, dass bei Seelitz und Rochlitz schon einige Jahre früher Bergbaugeschichte geschrieben wurde? Ja, Rochlitz war einmal als alte Bergstadt berühmt! Wir lesen das der „Meißnischen Bergchronik“ des Petrus Albinus aus 1589. Johannes Mathesius schreibt in der Vorrede zu seiner berühmten „Sarepta“ 1562: „...Rochlitz ... welches ... im alten Sprüchwort auch vor alters vor als alte Bergstadt gerühmet ist...“ Während im heutigen Freiberg mit dem legendären Silberfund von 1168 der Startschuss für die einmalige Bergbaugeschichte Sachsens fiel, ist die Rochlitzer Montanregion zwar 300 Jahre jünger - aber auch wir feiern demzufolge nun Geburtstag!

Es war im Jahre 1468, als per Urkunde (eine Abschrift haben wir im Sächsischen Hauptstaatsarchiv Dresden gefunden) unter anderem ein Bergwerk bei Zöllnitz verliehen wurde: Es handelt sich um die später auch größte und bedeutendste Grube am „Vogelsang“, die den schönen Namen „St. Johannes“ trägt! 3 Bergwerke werden in der Urkunde aufgeführt, ein weiteres weiter oben am Erlbach und eines auf Rochlitzer Flur.

550 Jahre sind eine lange Zeit, was hat sich nicht alles verändert! Hat man damals mit Schlägel und Eisen das Gestein im kargen Licht der Froschlampe gebrochen, fahren in heutige Bergwerke komplette LKW ein und selbst wir befahren den „St. Johannes“ mit beinahe taghellen LED-Scheinwerfern! Der Bergbau hat Sachsen geprägt und auch zu einigem Wohlstand verholfen. „Otto, der Reiche“ hat dies früh erkannt und dafür gesorgt, dass Jedermann Bergbau betreiben konnte und die Ausbeutezechen ihren „Zehnt“ an den Landesherren abführten. Im gesamten Erzgebirge sind aber genau die Bergwerke, die letztlich Gewinn abwarfen, in der Minderzahl und so war es ein oft vergebliches Unterfangen, als Unternehmer damit reich zu werden. Langfristig hat es sich auch hier bei uns nicht gelohnt und die Bergleute zogen weiter. 1790 wurde das letzte Silber in Seelitz gefördert, spätere Aktivitäten kamen über das „Planungsstadium“ nicht hinaus. Die größten aktiven Schürfe und Abbaue fallen in das 16. Jahrhundert, woraus sich auch der damalige Ruf der Stadt Rochlitz als „Bergstadt“ erklären lässt. Der Höhepunkt nach Aktenlage ist wohl um 1700 erreicht, als wir in einem Bergbelegungsbuch zwischen 1671 und 1710 allein 16 Einträge aus unserer Region finden! Ende des 17. Jahrhunderts hat man flächendeckend zumindest versucht, die damals noch sichtbaren alten Stolln und Schächte neu zu belegen. Der beste erhaltene Stollnriß, wie man einen bergmännischen Lageplan bezeichnet, stammt aus dieser Zeit. Leider ist prinzipiell die Situation in den Archiven hierfür alles andere als günstig: Zuordnungsprobleme zu den einzelnen Bergamtsrevieren haben eine systematische Dokumentation verhindert und Stadtbrände, wie zum Beispiel in Marienberg, taten ihr Übriges. Hinterlassen haben uns die „Alten“, wie man Bergleute der Vorzeit kameradschaftlich bezeichnet, dennoch eine Vielzahl an (verstreuten) Akten und zaghaften Spuren im Gelände. In heutiger Zeit ist der alte Bergbau beinahe vergessen gewesen und nur wenige Heimatforscher oder Kenner der Materie hatten unsere Region aus diesem Blickwinkel auf ihrem Zettel.

Geschürft wurde in der Hauptsache nach Silber; es war weltweites Zahlungsmittel und wichtigstes Erz in Sachsen. Die Bergakten und Chroniken erzählen uns von Silberbergwerken in Rochlitz, Seelitz, Methau, Biesern, Sachsendorf und



Gröblitz. Aber auch alte Flurnamen weisen auf frühere Abbautätigkeit hin, wie beispielsweise der Erzberg bei Stollsdorf (hier handelt es sich vermutlich um Eisenerzabbau) und der Goldberg bei Kralapp. Das Silbertal bei Wechselburg ist wohl den meisten Einheimischen ein Begriff, ebenso wie die kaum noch sichtbaren Stolln im Auenbachtal zwischen Geringswalde und der Rinnmühle. Auch im Dölitzschtal finden wir Mundlöcher, jedoch greifbare Fakten zu diesen heute noch sichtbaren Spuren sind rar. Ein Goldseifenwerk wurde durch Bergmeister Markus Röbling an der Rochlitzer Mulde betrieben, auch kleinere Bäche zeugen mit ihren noch erhaltenen Raithalden vom früheren Goldwaschen. Zu den Silberbergwerken, es könnten bis zu 20 gewesen sein, liegen die umfangreichsten alten Akten vor.

Eine wichtige regionale Quelle für Informationen zur Montangeschichte ist Prof. Dr. W. Clemens Pfau. Er hat sich in etlichen Ausgaben des „Rochlitzer Tageblatts“ um 1920 zu Mineralien und Bergbau der Region geäußert. Nehmen wir seine Aufzeichnungen zur Hand und gehen den Hinweisen nach, finden wir in kleinen Tälchen rund um Seelitz und Beedeln die Begleitmineralien der Erze: Quarz und Schwespat. Verschiedene Edelsteine wurden in Bächen gefunden, und uralte slawische Siedlungen zeigen deren frühere Verwendung als Schmuck und Werkzeug. Die Steinmetze vom Rochlitzer Berg mit seinem berühmten Porphyr(tuff) als weithin bekannten Baustein selbst sollen sich auch dem Bergbau gewidmet haben, und in den alten Halden der Zeche „St. Johannes“ fand Prof. Pfau Bruchstücke von bergmännischem Geleucht aus Ton.



Hier, am Seelitzer „Vogelsang“, spielte auch die lauteste Musik im Konzert der hiesigen Knappen. Wenn wir in alten Schriften vom Rochlitzer Bergbau lesen, dann wird immer wieder „St. Johannes“ aufgeführt. Ein Grund dafür ist, dass Johannes Mathesius, der

berühmte Sohn der Stadt, hier sein Handwerk als Bergmann lernen sollte. So hat er als Jugendlicher um 1518 die Bücher zu jenem Bergwerk geschrieben und die wöchentliche Zubeße eingetrieben. Sein Vater Wolfgang weissagte, dass er mal ein tüchtiger Bergmann werden sollte! Er wurde es auch, aber auf andere Weise: Er zog nach dem Studium an verschiedenen Universitäten nach St. Joachimsthal ins böhmische Erzgebirge, wohin schon der Erzählung nach die Bergleute vom Vogelsang abgewandert waren. Er wurde dort ihr Prediger und ein väterlicher Freund für hunderte Knappen; und er ist quasi der Urvater der heutigen Mineraliensammler mit seinen Studien, welche auch die Forschungen seines Freundes Georgius Agricola unterstützten. Vor 550 Jahren wurde das Bergwerk bei Zöllnitz erstmalig erwähnt, und der Vater von Johannes Mathesius war Anfang des 16. Jahrhunderts starker Gewerke - also Mit-eigentümer der Grube. Man liest, dass er wohl sein ganzes Vermögen dabei verloren haben soll. Um Einiges später, 1556, wollte man eine Wasserkunst in den „St. Johannes“ einbauen, vermutlich wurde aber schon bald das Geld alle und man gab die Grube auf. Wir gehen heute davon aus, dass das Bergwerk anschließend nicht mehr betrieben wurde und der Stolln lange Zeit offen stand. Dies würde auch begründen, warum das Bergwerk heute so massiv verbrochen ist. Die Grube besaß wohl ein Pochwerk und eine Erzwäsche am Erlbach, die zugehörige Schmelzhütte soll auf der Rochlitzer Muldeninsel gestanden haben. Im 19. Jahrhundert, so lesen wir in einer Handschrift, waren die Grundmauern der Wäsche sowie der Schacht noch zu sehen und man fand den erzführenden Schwespatgang im Stolln noch mit ¼ Lachter (ca. ½ Meter) anstehend. Um 1900 hat dann der Eigentümer des Grundstücks die letzten Spuren durch Einebnung der Halden und Verfüllung des Mundlochs verwischt, so lesen wir bei Prof. Pfau. Vermutlich stand dies im Zusammenhang mit der Eröffnung der Bieserner Sandgrube um 1904.

Die Erwähnung der „St. Johannes Fundgrube“ mit aussagekräftigen Bergakten Ende des 18. Jahrhunderts kann uns leider nicht weiter

## Informationen der Gemeinde Seelitz

helfen. Der Name wurde damals auf ein anderes Bergwerk übertragen und die enthaltenen Daten sagen nichts über das Schicksal der berühmten Zeche am Vogelsang aus. Vielmehr handelt es sich hier um den vormaligen „Heilig Kreuz Stolln“, zu dem uns der einzig erhaltene aussagekräftige Riss von 1669 vorliegt und dessen Spuren auch heute noch besichtigt werden können. Auch dieses Bergwerk wurde schon 1468 erwähnt, im Gegensatz zum alten „St. Johannes“ aber bis 1790 immer wieder betrieben. Es erreichte nach den Akten eine Länge von 172 Lachtern, also rund 340 Meter.

Mit diesem Bergwerk bei Pürsten begann 2007 auch die Geschichte unseres Vereins. Nachdem immer wieder ein Experte aus Frankenu über Bergbau in der Rochlitzer Gegend berichtet hatte und auch andere Hobbyhistoriker sich mit dem Thema beschäftigten,



war nun ein Mitglied des Rochlitzer Geschichtsvereins zusammen mit einem Nachfahren des früheren Mühlenbesitzers in Pürsten unterwegs, und gemeinsam brachten sie den Seelitzer Bürgermeister auf ihre Seite. Nach einem öffentlichen Aufruf fanden sich 8 Interessierte zusammen, die schon nach kurzer Zeit als neu formierte Arbeitsgruppe die Umriss dieser vergessenen Geschichte skizzieren konnten. Bereits 2008 erfolgte im Auftrag des Sächsischen Oberbergamts eine Untersuchung des eingestürzten „Heilig Kreuz Stollns“ unter einem Wirtschaftsweg bei Pürsten, und die Freizeitknappen konnten „echten“ Bergleuten am Bohrggerät zuschauen. 2009 gründete man dann den Verein, als es mit der angestrebten Suche nach dem Mundloch des Stollns am Vogelsang „ernst“ wurde. Heute kennt man in der näheren Umgebung 26 Orte mit Bergbaugeschichte, und abgebaut haben die Knappen so ziemlich alles, was im Bergbau von Interesse war: Neben den genannten Erzen sind das auch Stein- und Braunkohle. Nicht zu vergessen ist das Wiederauer Edelsteinbergwerk „St. Bartolomäi Fundgrube“, welches von 1717 bis 1721 hervorragende Achat an den Dresdner Hof lieferte und über Sachsens Grenzen hinaus bekannt wurde! Es gibt kaum Material von außerhalb dieses Abbaus im 18. Jahrhundert und der Achat war damals an Schönheit kaum zu übertreffen. Noch heute schwärmen Achatsammler von diesem seltenen Edelgestein. Man hatte die Grube, auch hier gab es große Probleme mit der Wasserhaltung, aus Kostengründen aufgeben müssen und sah bereits 50 Jahre später alle Spuren verwischt.



Der Seelitzer Bergbauverein hat im August 2009 dann tatsächlich das Mundloch des alten „St. Johannes“ finden können. Nach aufwändigen Vorbereitungen und Planungen flossen 2011 dann Fördermittel und man hat in 6monatiger Bauzeit den Eingangsbereich wieder hergerichtet. An historischer Substanz konnte man sich dabei leider nicht orientieren, da auch durch Verkippung von Abraum in den 40er Jahren während des Sandgrubenbetriebes fast alle Spuren verwischt waren. Das verbrochene Mundloch wurde dabei durch ein neues Gewölbe ersetzt und etwas verlängert, eine neue Halde geformt und darauf eine Kaue nach Freiburger Vorbild errichtet. Flügelmauern aus regionalen Gesteinen sichern den Hang gegen Verrutschen ab.

Seitdem wird das Objekt rege für Veranstaltungen genutzt und erfreut sich großer Beliebtheit. Es ist zu einem Ort geworden, wo man in die Geschichte abtauchen und die schwere Arbeit vergangener Zeiten ein wenig nachempfinden kann. Das ist eine gute Gelegenheit, von unseren



alltäglichen Problemen abzulenken und den Blick für wesentliche Dinge zu schärfen: Ging es doch für die Bergleute damals ums Überleben bei einer sehr gefährlichen Arbeit und einem entbehrungsreichen Leben! Der Berg hat seiner Zeit so manches Opfer gefordert, und reich wurde man als Bergmann eher nicht! Dennoch haben sie ihren Beruf geliebt und uns zahlreiche Traditionen beschert: Speziell in

der Weihnachtszeit spiegelt sich die Liebe des Bergmanns zum Licht in vielen Figuren und Bräuchen, Pyramiden und Schwibbögen wider. Höhepunkt der Festlichkeiten für die Knappen war die letzte Schicht vor Weihnachten, und auch am „St. Johannes“ wurde mit dem Freilegen des Mundlochs 2009 die Tradition der so genannten Mettenschicht wieder belebt. Seitdem kann man jeweils am 4. Adventssamstag am Seelitzer Vogelsang gemeinsam mit dem Verein den Höhepunkt des Jahres feiern. Dabei sorgen Bläser aus Pobershau für eine zünftige Atmosphäre. Die Veranstaltung ist jedes Jahr früh ausgebucht, eine Teilnahme ist nur für angemeldete Gäste möglich.

Während nach der Sanierung der eigentliche Stolln komplett verbrochen blieb, bemüht sich der Verein seit 2013 Schubkarre um Schubkarre um eine Freilegung des alten Grubenbaus. Die Arbeiten werden durch das Sächsische Oberbergamt und das Landesamt für Archäologie beaufsichtigt, zwischenzeitlich war auch der Einbau einer Stützmauer erforderlich. Inzwischen sind knapp 50 Meter im Stolln befahrbar und man ist an einer Stelle angelangt, wo der weitere Verlauf überschaubarer wird und sich viel versprechende Perspektiven auftun. Noch gibt es viel Arbeit, aber für die Zukunft können sich die Gäste des Vereins auf ein noch attraktiveres Objekt zur Besichtigung freuen.



Es wird nun wieder eine Gelegenheit geben, sich näher über den Stand der Forschungen zu informieren - und auch der 550. Geburtstag wird natürlich gefeiert! Dazu lädt der Seelitzer Verein am Sonntag, den 16. September 2018, um 14:00 Uhr zu einem „Tag der offenen Tür“ ins Gemeindeamt Seelitz, Mittweidaer Straße 5, ein. Im dortigen Vereinsraum kann man etliche Relikte, Dokumente und Mineralien begutachten und sich über die Vereinsarbeit informieren. Dazu sind besonders Diejenigen eingeladen, die sich eine Mitarbeit an diesen spannenden Projekten vorstellen können und Mitglied im Verein werden wollen. Einige Parklätze sind am Gemeindeamt vorhanden, alternativ steht der Bereich am Seelitzer Friedhof zur Verfügung. Um 15:30 Uhr startet dann am Gemeindeamt ein kleiner Bergaufzug mit Trachtenträ-

gern

## Informationen der Gemeinde Seelitz

gern in Richtung Seelitzer „Vogelsang“, wo der Verein mit geladenen Gästen eine Feierstunde abhält. Anschließend gibt es natürlich Führungen sowie zum gemütlichen Beisammensein Roster, Fettbremen und Getränke. Dazu werden auch Mitglieder benachbar-



ter Vereine erwartet. Es gibt für die Teilnahme an der Feierstunde einige freie Plätze, Interessierte sollten deshalb frühzeitig Kontakt mit dem Verein aufnehmen. Eine Teilnahme ist ohne Voranmeldung nicht möglich und im Bereich des Stollns gibt es keine Parkplätze!

*Glück Auf!*  
*Holger Quellmalz*  
*Historischer Bergbau Seelitz e.V.*

### Gemeindenachrichten für Seelitz • September 2018

Ihr Lieben,  
 mit den Kindern singen wir gerne mal das Lied „Kuck mal, in den Spiegel, was siehst Du da?“ Und, was sehe ich da? Klar, mich. Zumindest beim ersten flüchtigen Blick wird man sagen, das ist doch das gleiche wie immer. Beim genaueren Hinschauen entdeckt man doch vielleicht etwas mehr: neue Falten, sich nach hinten vergrößernde Stirn oder etwas Spinat zwischen den Zähnen. Im Lied geht es um fehlende Zähne und Marmelade am Mund.  
 Im Gegensatz zu unseren mitfühlenden Mitmenschen teilt einem so ein Spiegel alles 1:1 und schonungslos mit – da wird nicht drum herum geredet oder etwas beschönigt. Aber gerade das ist auch einer der Gründe, weshalb sich viele Menschen nicht gerne im Spiegel betrachten oder fotografieren lassen. Sie sind mit sich selbst in irgendeiner Art und Weise unzufrieden. Sie können das, was sie selber sind in mancherlei Hinsicht nicht annehmen, tolerieren und akzeptieren.  
 In Psalm 139, 14 lesen wir: Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin. Wunderbar...nicht einfach nur ausreichend, befriedigend oder gut – was ja im Zeugnis noch durchgeht. Nein, wir lesen das Wort: Wunderbar – trotz manchen Mangels, den jeder von uns hat. Genau diese Selbstakzeptanz als wunderbares Geschöpf führt dann dazu, dass wir mit uns im Reinen sind und uns selbst lieben können. Für Jesus war dies eindeutig die Grundvoraussetzung dafür, dass wir in der Lage sein können andere zu lieben.  
 Detlev Block hat es in folgende Worte gefasst:

Sag ja zu dir, so wie du bist.  
 Nur wer barmherzig mit sich ist,  
 ist's auch zum andern neben sich.  
 Gott will, dass du ihn liebst wie dich.

Sei gut zu dir und nimm dich an.  
 Nur wer sich selber lieben kann,  
 liebt auch den anderen neben sich.  
 Gott will, dass du ihn liebst wie dich.

Entdecke dich und deinen Wert.  
 Nur wer die eigenen Gaben ehrt,  
 ehrt auch den anderen neben sich.  
 Gott will, dass du ihn liebst wie dich.

Vergib dir Fehler und Fragment.  
 Nur wer die eigenen Grenzen kennt,  
 vergibt dem anderen neben sich.  
 Gott will, dass du ihn liebst wie dich.

Gott nimmt dich an und ist dir gut.  
 Gib weiter, was er Gutes tut;  
 an deinen Nächsten neben dir.  
 Dann wird aus ich und du ein Wir.

Das anfangs beschriebene Kinderlied endet übrigens mit den Worten: „Mein Vater im Himmel – er liebt grade mich!“ – eben genau so wie ich bin! Halleluja!

Matthias Schnabel

#### Unsere Gottesdienste

	Seelitz	Topfseifersdorf	Frankenau
02.09.2018		09.30 Uhr Campus Prädikant Götz Pecking K	A
09.09.2018	09.30 Uhr Campus Friedemann Schwinger K		
16.09.2018			09.30 Uhr Erntedank mit Christian Rebs K
23.09.2018		10.00 Uhr Erntedank mit OKR Pfr. Karl- Ludwig Ihmels K	A
30.09.2018	09.00 Uhr Hoffest Döhlen mit Andi Weiss		

A – Abendmahl S – Segnung T – Taufe KK – Kirchkaffee K - Kindergottesdienst

#### Besondere Gottesdienste

**02.09.18**, 09.30 Uhr, Topfseifersdorf und am **09.09.18**, 09.30 Uhr, Seelitz An diesen beiden Sonntagen stellt sich der Verein "Campus für Christus" e.V. vor. Unter anderem hat er ein Angebot, der Frage der persönlichen Berufung nachzugehen.

**16.09.18**, 09.30 Uhr - Erntedank in Frankenau.

**23.09.18**, 10.00 Uhr - Erntedank in Topfseifersdorf - Zu Gast ist Oberkirchenrat Karl-Ludwig Ihmels mit anschließender Gesprächsrunde und Kirch-Kaffee in der "alten Schule" sowie Mittagessen.

**30.09.18**, 09:00 Uhr - Konzertgottesdienst zum Hoffest in Döhlen. Wir sind wieder zu Gast auf dem Obstgut Döhlen.

#### Männerkreis und Bibelstunde Beedeln und Kolkau,

Freitag, 28.09.18, 14.30 Uhr, Pfarrhaus Seelitz - ein Nachmittag mit Herrn Andreas Hornung aus Glauchau

#### Männerstammtisch

Mittwoch, 26.09.18, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Seelitz - ein Abend mit Thomas Hentschel

#### Spieleabend für 0 - 99jährige

Brettspiele, Kartenspiele, ...alles ist möglich beim Spieleabend am Samstag, 15. September ab 19.00 Uhr im Topfseifersdorfer Pfarrhaus. Spiele können mitgebracht, Mitspieler vor Ort gefunden werden. Knabberzeug und Getränke vorhanden. An die Würfel, fertig, ... .los! Und natürlich dürfen auch Hundertjährige kommen.

## Informationen der Gemeinde Zettlitz

### Gesucht: Vorschläge zur Anerkennung des Ehrenamtes

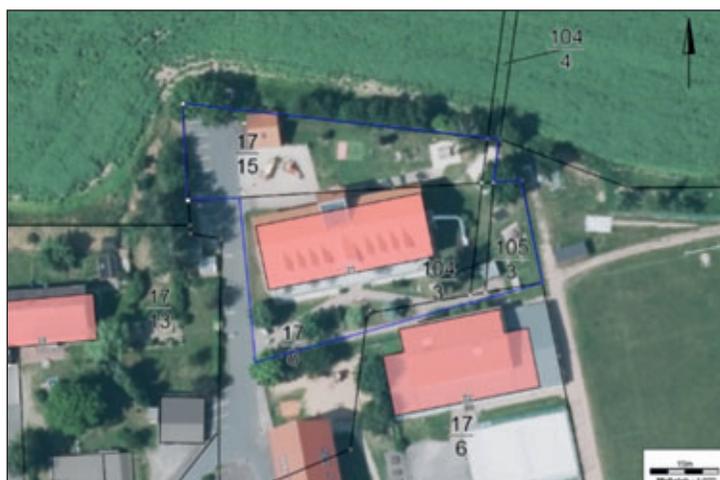
Sehr geehrte Einwohner,

der Landkreis Mittelsachsen bewilligt der Gemeinde Zettlitz finanzielle Mittel als Projektförderung für eine regionale Veranstaltung zur Anerkennung und Stärkung ehrenamtlichen Engagements. Dabei soll die Vielfalt ehrenamtlicher Aktivitäten durch Wertgutscheine aus den Bereichen Kultur, Freizeit und Qualifizierung gewürdigt werden. Ich bitte Sie um Vorschläge von Personen mit ehrenamtlichen Engagements, sei es aus den Reihen eines Vereins oder auch Personen aus der Gemeinde (z.B. Nachbarschaftshilfe).

Ihre Vorschläge senden Sie bitte formlos, gern mit kleiner Begründung, per Post oder Mail bis **Donnerstag, den 13.09.2018** an die Gemeinde Zettlitz.

*Steffen Dathe*  
Bürgermeister

### Die Gemeindeverwaltung Zettlitz schreibt zum Verkauf oder zur Vermietung aus: Gebäude und Grundstück der ehemaligen Förderschule „Wilhelm Pfeffer“



#### Lage und Gebäudeeigenschaften:

Das Verkaufsobjekt befindet sich am Ortsrand von Zettlitz in ruhiger Lage. Eine Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr nach Rochlitz ist gegeben, die A72 ist ca. 20 Autominuten entfernt.

Es handelt sich um ein behindertengerecht ausgebautes Schulgebäude in Massivbauweise. Auf dem Gelände befinden sich außerdem ein kleiner Spielplatz und eine Garage.

Das Gebäude wurde 1982/1983 erbaut und 1995 umfassend saniert. Im Rahmen der Sanierung wurde unter anderem das Dach neu eingedeckt, ein Personenaufzug installiert und die Elektrik erneuert.

#### Gemarkung/ Flurstücke:

Flurstücke 104/3, 104/4, 105/3, 17/15 und 17/8 der Gemarkung Zettlitz

#### Zulässige Bebauung:

Das Grundstück liegt im Innenbereich nach § 34 und teilweise im Außenbereich nach § 35 BauGB.

#### Grundstücksbeschreibung:

Das Grundstück (blaue Umrandung) hat eine Größe von ca. 2.657 m<sup>2</sup> und ist vollständig erschlossen. Die Bruttogrundfläche des Gebäudes beträgt 1.960 m<sup>2</sup>.



Auf dem Nachbargrundstück befindet sich eine Turnhalle/Multifunktionshalle mit angrenzendem Beachvolley- und Fußballplatz, welche zur Mitbenutzung zur Verfügung steht.

In unmittelbarer Nähe an der Kita steht ein ehemaliges Schulgebäude mit künftigem Leerstand, für das eine Nachnutzung (auf Mietbasis) gewünscht ist.

#### Nutzungsmöglichkeiten:

Das Gebäude eignet sich vor allem für die Nutzung als Förderschule, Senioren-Tagespflege-Einrichtung, Spezialpflegeeinrichtung, Hospiz, Kinderheim oder Frauenhaus.

#### Bestehende Verträge:

Vertragsfrei

#### Kaufpreis (Mindestgebot) für den Grund und Boden und das aufstehende Gebäude gemäß Verkehrswertgutachten:

650.000 €

**Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz, Amt für Stadtentwicklung und Bauen, Frau Vanessa Böttger, Tel. 03737/ 783 228, E-Mail: v.boettger@rochlitz.de.**

Angebote richten Sie bitte im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Gebot Förderschule Zettlitz“ unter Beifügung eines zeitlich unteretzten Nutzungskonzeptes und einer Finanzierungsbestätigung des Kaufpreises bis spätestens 01.10.2018 an die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz. Unter dem Mindestgebot liegende Gebote können nicht berücksichtigt werden.